

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

Ergebnis Verkehrszählung in
Maximiliansau
- Unter Amtliches

Schulanmeldung Schuljahr 2020/2021 –
„Kann“-Kinder
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Freitag, 24.1.

Blutspende, DRK-Ortsverein Schaidt, Bürgerhaus

Samstag, 25.1.

Kunterbunte KinderKirche, prot. Kirchengemeinde Maximiliansau, Pestalozzihaus
Rotweinwanderung, Pfälzerwaldverein Schaidt, Bürgerhaus

Schlachtfest, Sängervereinigung Maximiliansau, Tullahalle

Problemüllsammlung, Ortsbezirk Würth, Messplatz

Sonntag, 26.1.

Kaffee Konfetti, Altrhein-Narren Würth, Bayerischer Hof, großer Saal

Jazzkonzert, Jazzclub Würth, Café Chaos
Kirchen-Café, Prot. Christuskirchengemeinde Würth, Gemeindehaus, Ottstraße 16

Montag, 27.1.

Problemüllsammlung, Ortsbezirk Schaidt, An der Sporthalle

Problemüllsammlung, Ortsbezirk Büchelberg, Festplatz

Dienstag, 28.1.

Ökumenische Bibelgespräche, Pfarrer Riegel, Prot. Friedenskirche Würth, Friedenskirche, Gemeindesaal

Freitag, 31.1.

Poetry Slam mit Sebastian 23, Würther Kulturprogramm, Festhalle

Samstag, 1.2.

„Bei Bacchus zu Gast“ – Ein Abend des Genusses beim Lyra-Liederkrantz Würth, Festhalle

Sängervereinigung Maximiliansau lädt ein zum Schlachtfest am Samstag in der Tullahalle

- Unter Hobby und Freizeit

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter woerth.de.

Sebastian 23 kommt in die Festhalle

Scharfzüngiger Denker und gekonnter Wortjongleur



Photo: Friederike Becht

Ein Bestsellerautor, ein Poetry Slammer, ein studierter Philosoph und ein Gitarrist kommen in eine Bar... Das könnte der Anfang von einem eher mittelmäßigen Witz sein, wenn es sich nicht bei allen vier Personen um Sebastian 23 handeln würde...

Am Freitag, 31. Januar, haben alle aus Würth und Umgebung die Möglichkeit, Sebastian 23, Meister des Poetry Slams, live auf der Bühne der Festhalle „endlich erfolglos“ zu erleben. Dabei handelt es sich um das aktuelle Programm des Wortkünstlers, der sich als Ratgeber für sein Publikum präsentiert. Dem will er zeigen, wie es sich der Leistungsgesellschaft und dem Optimierungswahn entziehen und damit endlich erfolglos werden kann.

Die Veranstaltung der Stadt Würth und ihrer Stadtbücherei beginnt um 19.30 Uhr, zuvor findet ein Poetry Slam von Schülerinnen und Schülern des Europa-Gymnasiums Würth statt.

Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter reservix.de und an der Abendkasse.

Jazzclub spielt im Café Chaos

Am Sonntag, 26. Januar, 19 Uhr (Einlass 18 Uhr), spielen Knebo Guttenberger & friends im Café Chaos, Ottstraße 23, in Würth.

Eintritt: 10 EUR; Mitglieder 7 EUR

Näheres dazu unter Kunst und Kultur.



Notfall-Dienste

Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112
 DRK-Krankentransport Servicenummer
 (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222
 Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik
 Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel
 Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
 Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale
 Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4,
 Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag,
 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täg-
 lich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7
 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brücken-
 tage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab
 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klini-
 kum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslau-
 tern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenkli-
 nik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser
 Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpra-
 xis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr
25.01./26.01. ZA Andruszko, St.-Gertrudis-Str. 15,
 76774 Leimersheim, Tel. 07272-7752810.

Soziale Dienste

Sozialstation Wochenenddienst, Tel. 07271-7608-0
Wörther Tafel, In den Niederwiesen 7, Öffnungs-
 zeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 13-17 Uhr, Anmeldung:
 Mi 11 Uhr und Do 13 Uhr, Info unter Tel. 0173-
 2804310.
DRK-Kleiderkammer Info unter Tel. 07271-3417
 oder Tel. 07271-3233.
Krankentransporte CityCar Wörth,
 Tel. 06340-3860006
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen,
 Tel. 08000-116-016

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ
 (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth)
 (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem
 Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

Abschleppdienst

Abschleppdienst Ball Tel. 07271-126218

Störungsdienste

Wasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germers-
 heimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860
 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
 www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,
 Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr,

Mo - Mi 14.30 - 16 Uhr

Do 14.30 - 18 Uhr

Meldeamt mittwochnachmittags geschlossen

Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 - 12 Uhr und 14.30-16 Uhr; Di 8.30 - 12 Uhr;

Do 8.30 - 12 Uhr und 14.30 - 18 Uhr; Fr 8.30 - 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr

Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Di 15 - 19 Uhr

Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr

Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter
 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Roland Heilmann

Sprechstunde nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 131-207

E-Mail: roland.heilmann@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Do 17 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung,

Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,

Fax 07271-131-9-381

E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Di 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,

Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr, 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180

E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat: seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,

Sabine Gölz, Zimmer 201

Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)

Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und

Texte möglichst

per E-Mail: amtsblatt@woerth.de

Textannahme auch am

Empfang des Rathauses Wörth

und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und

Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung

Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen

Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-

GmbH & Co. KG

Geschäftsstelle Germersheim

Verkauf

Bergstr. 18, 76726 Germersheim

Tel.: 07274-700-1785, Mobil: 0173-9885263

Fax: 07274-7030042

E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH

Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße

Tel. 06321 3939-60, Fax: 06321 3939-66

E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth

Horstring 14, 76870 Kandel

Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,

Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte

Erscheint wöchentlich donnerstags.



Nachruf

Der Wasserzweckverband Bienwald trauert um Herrn

Hermann Schmaltz

*15.09.1937 +11.01.2020

Der Verstorbene wurde zum 1. September 1972 als Wassermeister beim Zweckverband zur Wasserversorgung Schaidt/Freckenfeld angestellt, wo er als einziger Beschäftigter sämtliche anfallenden Arbeiten ausführte. Als Allrounder mit vielen handwerklichen und technischen Fähigkeiten hat er wesentlich zu einer effizienten und kostensparenden Arbeit des Wasserwerks beigetragen. Zum 31.12.1999 schied Herr Schmaltz wegen Bezugs von Altersrente für Berufsunfähige aus dem Dienst des Zweckverbands aus. Danach übte er noch bis Ende 2007 einen Minijob beim Zweckverband aus.

Der Wasserzweckverband dankt Herrn Schmaltz für seine in treuer Pflichterfüllung geleisteten Dienste und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Dennis Nitsche
Verbandsvorsteher

Seniorenbeirat Wörth am Rhein

Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates Wörth am Rhein findet am Montag, 27. Januar 2020, um 14.30 Uhr im Rathaus Wörth, Mozartstraße 1, Raum 001 im UG statt.

Notfalldose

Die Notfalldose für wichtige Informationen für den Rettungsdienst sollte in keinem Haushalt fehlen. Der Seniorenbeirat Wörth und die Stadt Wörth bieten die Notfalldose an. Sie ist zum Preis von 1,50 EUR am Eingang des Rathauses Wörth, im Bürgerbüro Maximiliansau, im Bürgerhaus Schaidt und im Gemeindebüro Büchelberg erhältlich.

Anregungen

Für unsere Arbeit bitten wir um Ihre Anregungen: Was finden Sie wichtig? Was ärgert Sie? Wie können wir Ihnen helfen?

Ihre Vorschläge und Ideen sind uns immer willkommen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf über:

Seniorenbeirat Wörth am Rhein, Rathaus, Mozartstraße 1, 76744 Wörth am Rhein

Tel. 07271-131-630

seniorenbeirat@woerth.de

Hannedora Klippel-Edel, SB-Vorsitzende

Jürgen Meyer, Stellvertretender SB-Vorsitzender

Stellenausschreibung Stadt Wörth

Bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein ist zum Einstellungstermin Sommer 2020 **eine Ausbildungsstelle Fachangestellte für Bäderbetriebe (m-w-d)** zu besetzen.

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie der Homepage der Stadt Wörth am Rhein (www.woerth.de, Rathaus & Politik, Offene Stellen) entnehmen. Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiter Steffen Wolf, Tel. 07271-131-209, zur Verfügung.

Stellenausschreibung Verbandsgemeindeverwaltung Bad Bergzabern

Die kommunale Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Schweighofen sucht ab sofort einen motivierten **staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)**.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit insgesamt 21,50 Stunden pro Woche (5,75 Stunden unbefristet und 15,75 Stunden befristet bis 31.07.2021 mit Aussicht auf Verlängerung).

Ein wertschätzender, verantwortungsbewusster Umgang mit Kindern, Flexibilität, Engagement, Offenheit, Teamfähigkeit und fundiertes Fachwissen sowie EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt. Erfahrungen mit U3-Kindern sind wünschenswert.

Die Vergütung erfolgt entsprechend dem TVöD-SuE.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Bergzabern - Personalabteilung -, Königstraße 61, 76887 Bad Bergzabern.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Kopien ein. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht. Die datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens wird garantiert.

Öffentliche Zustellung

Name, Vorname:

Queen Israel

Zuletzt bekannte Anschrift

Hauptstraße 104

76744 Wörth am Rhein

Bescheid vom

14.01.2020

Aktenzeichen

2-129-01Hu

Für die vorbezeichnete Person ist ein Bescheid unter dem o. a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Das oben angegebene Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl I 2354) öffentlich zugestellt.

Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei: Sozialverwaltung Stadtverwaltung Wörth

Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein

Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit:

Sachbearbeiterin Frau Nadja Huth, Telefonnummer 07271-131-113

Wörth, 14.01.2020

Im Auftrag

gez. Huth

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth (Bauverwaltung Wörth, Werke, Wasserzweckverband Bienwald)

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-0

Leistung: Rahmenvertrag für Kleinbaustellen

Hauptmasse: ca. 30 Einzelaufträge/Jahr
Ort der Leistung: Stadtgebiet Wörth, Wasserzweckverband Bienwald
Vergabenummer: WOE-HEN-2019/74
Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
<https://www.subreport.de/E92381388>

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadtverwaltung Wörth am Rhein
Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-241

Leistung: Neubau Kulturhalle Schaidt – Lieferung und Montage Bühnenvorhänge

Hauptmasse:

2 Stück Seilzug-Schienensystem je ca. 11 m
Bühnenvorhang aus Bühnenvelours, Treviera CA, zweiteilig je ca. 55 m²
Hintergrundvorhang aus Baumwolle, Bühnenmolton R55, zweiteilig je ca. 55 m²

Ort der Leistung: Kulturhalle im Ortsbezirk Schaidt, Waldstraße 14, 76744 Wörth am Rhein

Vergabenummer: WOE-TRO-2020/05

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
<https://www.subreport.de/E15925132>

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein
Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-240

Leistung: Neubau Kindertagesstätte Abtswald Teil C - Stahlbauarbeiten

Hauptmasse:

- ca. 10 t Stahl für Laubengang und Außentreppe, verzinkt
- Zweiläufig gerade Außentreppe mit Podest, verzinkt
- ca. 90 m² Gitterroste
- 10 Faltschiebeläden
- Glasvordach
- Geländer und Handläufe, verzinkt und Edelstahl
- Rankgitterkonstruktion an Außentreppe

Ort der Leistung: Wörth am Rhein, Paul-Klee-Ring 1

Vergabenummer: WOE-TRO-2019/47

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
<https://www.subreport.de/E92839868>

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein
Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-240

Leistung: Neubau Kindertagesstätte Abtswald Teil C - Einfriedung

Hauptmasse:

- ca. 55 lfm Holzzaun, Höhe 1,20 m
- ca. 85 lfm Stahlgitterzaun
- 1 Stück Holztor; Breite 3,50 m; Höhe 1,20 m
- 1 Stück Holztor; Breite 1,20 m, Höhe 1,20 m
- 2 Stück Metalltor; Breite 3,50 m, Höhe 1,20 m

Ort der Leistung: Wörth am Rhein, Paul-Klee-Ring 1

Vergabenummer: WOE-TRO-2020/06

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
<https://www.subreport.de/E16222463>

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein
Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-240

Leistung: Neubau Kindertagesstätte Abtswald Teil C - Außenanlagen

Hauptmasse:

- ca. 1.620 m² Gesamtfläche Außenanlage
- ca. 900 m² Pflasterarbeiten
- 3 Spielflächen mit Fallschutz herstellen (ca. 180 m²)
- ca. 24 m² Sandspielfläche
- 20 Stück Fahrradabstellplätze
- 8 Stück PKW-Stellplätze

Ort der Leistung: Wörth am Rhein, Paul-Klee-Ring 1

Vergabenummer: WOE-TRO-2019/52

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
<https://www.subreport.de/E27581395>

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-241

Leistung: Hackarbeiten

Hauptmasse:

Los 1 Ortsbezirke Büchelberg und Schaidt ca. 17.200 m²
Los 2 Ortsbezirk Maximiliansau ca. 14.400 m²
Los 3 Hackarbeiten Verkehrskreisel und Hanns-Martin-Schleyer-Straße ca. 16.800 m²
Los 4 Ortsbezirk Wörth Altort ca. 16.200 m²
Los 5 Ortsbezirk Wörth Neuer Teil ca. 21.700 m²

Ort der Leistung: Stadtgebiet Wörth

Vergabenummer: WOE-TRO-2020/08

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
<https://www.subreport.de/E39934891>

Ergebnis Verkehrszählung in Maximiliansau

In der ersten Kalenderwoche im Monat Dezember 2019 wurden werktags im Ortsbezirk Maximiliansau Verkehrszählungen durchgeführt. Dabei wurden an verschiedenen Stellen die Fahrbeziehungen von Pkw, Lieferwagen, Lastwagen und Lastzüge in einem Zeitraum von 24 Stunden gemessen.

1. Messpunkt: Umspannwerk Pfalzwerke

Fahrtrichtung Hagenbach nach Maximiliansau 5.903 Fahrzeuge

Fahrtrichtung Maximiliansau nach Hagenbach 3.220 Fahrzeuge

2. Messpunkt: nach Kreisel Cany-Barville-Straße/Pfortzer Straße

Fahrtrichtung Hagenbach 2.312 Fahrzeuge

Fahrtrichtung Ortsbezirk 2.300 Fahrzeuge

3. Messpunkt: Pfortzer Straße

Fahrtrichtung Umspannwerk Pfalzwerke 2.309 Fahrzeuge

Fahrtrichtung Kreisel Kunzendorfer Straße 5.434 Fahrzeuge

Die Stadt Wörth am Rhein ist mit dem Ministerium des Innern und für Sport weiterhin im Abstimmungsprozess bezüglich der Installation von Schranken im Ortsbezirk Maximiliansau.

Schulanmeldung Schuljahr 2020/2021 – „Kann-Kinder“

Alle Kinder, die bis zum 31. August 2020 das sechste Lebensjahr vollenden, besuchen mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 die Grundschule (Schulpflicht). Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, d. h. bis dahin noch nicht das sechste Lebensjahr vollendet haben, können zum Grundschulbesuch angemeldet werden („Kann-Kinder“). Von den Schulleitungen der städtischen Grundschulen wurden die Termine für die Schulanmeldung der „Kann-Kinder“ für das Schuljahr 2020/2021 wie folgt festgelegt:

Grundschule Büchelberg

Turmstraße 2, Tel. 07277-131-260

Montag, 3. Februar, 8 bis 10 Uhr, in der Grundschule (1. OG, Lehrerzimmer)

Grundschule Tullaschule Maximiliansau

Tullastraße 17, Tel. 07271-131-370

Dienstag, 4. Februar, 9 bis 11 Uhr, im Sekretariat der Grundschule (1. OG, Sekretariat)

Grundschule Schaidt

Hauptstraße 85, Tel. 07271-131-290

Dienstag, 4. Februar, 9 bis 12 Uhr, im Sekretariat der Grundschule (1. OG, Büro der Schulleiterin)

Grundschule Dammschule Wörth

Königstraße 1, Tel. 07271-131-541 oder 131-520

Mittwoch, 5. Februar, 9 Uhr (1. OG, Büro der Schulleiterin). Die Eltern werden gebeten, ihr Kann-Kind zur Anmeldung mitzubringen.

Grundschule Dorschbergschule Wörth

Zeisigweg 2, Tel. 07271-131-520

Mittwoch, 29. Januar, um 9 Uhr in der Grundschule (EG, Sekretariat). Die Eltern werden gebeten, ihr Kann-Kind zur Anmeldung mitzubringen.

Hinweis: Bitte legen Sie bei der Anmeldung die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch oder den Aufnahmeschein/Registriarschein und - falls ein Kindergarten besucht wird - eine Bescheinigung über den Kindergartenbesuch vor.

Sanierung der zwei Abschnitte in der Eisenbahnstraße

Zum Jahreswechsel wurde der Großteil der Sanierungsarbeiten im zweiten Abschnitt der Eisenbahnstraße zwischen Einmündung Karlstraße und Kreisverkehr an der Kehle abgeschlossen. Die Sanierung erfolgte mit der primären Zielsetzung, die Sicherheit gerade für schwächere Verkehrsteilnehmer zu erhöhen.

Dem Beschluss im Ortsbeirat folgend, wurde die Sanierung gemäß den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt) geplant. Zur nachhaltigen Reduzierung der Geschwindigkeit und gleichzeitigen Erhöhung der Sicherheit von Radfahrern und Fußgängern wurde der Straßenquerschnitt auf eine Breite von 4,5 bis 6,1 Metern verringert. Dadurch konnten breite Gehwege geschaffen werden, die die Sicherheit für Fußgänger – gerade bei Kindern – erheblich erhöht haben. Insgesamt erhöht sich in der Folge auch die Aufenthaltsqualität in diesem Ortsbereich.

Die Veränderungen haben selbstverständlich auch beabsichtigte Folgen für das Fahrverhalten. Vor allem im zweiten Abschnitt zwischen Einmündung Karlstraße und dem Kreisverkehr an der Kehle sorgen die Fahrbahnbreite sowie die ungewohnte Verschwenkungen der Straße dafür, dass die Geschwindigkeit reduziert werden muss – gegenseitige Rücksichtnahme auf alle Verkehrsteilnehmer und vorausschauendes Fahren sind noch stärker gefordert. Das Ausweichen auf den Gehweg und damit das Überfahren des Bordsteins ist gemäß Straßenverkehrsordnung allgemein untersagt. Zur Sicherheit der Fußgänger bitte ich nachdrücklich um die Beachtung dieses Verbots.

Im ersten Abschnitt zwischen kath. Kirche und Einmündung Karlstraße handelt es sich um eine sogenannte barrierefreie Mischverkehrsfläche. Die vorgesehenen Parkflächen, die auch zur Entschleunigung beitragen sollen, werden in den kommenden Wochen eingezeichnet. In diesem Bereich ist in erheblichem Maße auf Fußgänger und Radfahrer zu achten und entsprechend langsam zu fahren. Tempo 30 bedeutet stets, dass die Geschwindigkeit den situativen Begebenheiten anzupassen ist.

Die Anpassung an die neuen Gegebenheiten und etwaige Umstellungen von Gewohnheiten werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen. In dieser Phase bitte ich alle Verkehrsteilnehmende, vorsichtig und mit gegenseitiger Rücksichtnahme unter Beachtung der Straßenverkehrsordnung unterwegs zu sein.

Ihr Ortsvorsteher

Jochen Schaaf

Abfallentsorgung im Kreis Germersheim

Gebührenbescheide werden verschickt

Ende Januar verschickt die Kreisverwaltung Germersheim die Bescheide für die Abfallentsorgungsgebühren. Adressaten sind Grundstückseigentümer bzw. Hausverwaltungen.

Der Gebührenbescheid beinhaltet die Endabrechnung des Jahres 2019 und

die Höhe der Vorausleistungen für das laufende Jahr. Diese sind jeweils zum 1. März, zum 1. Juli sowie zum 1. November fällig.

Bei zu spät erfolgter Bezahlung fallen Verwaltungsgebühren an, die man bei rechtzeitiger Zahlung der Abfallgebühren umgehen kann. Mit Erteilung einer Einzugsermächtigung (SEPA Mandat) werden die Gebühren automatisch zum geforderten Termin abgebucht.

Die dazu nötigen Formulare liegen dem Gebührenbescheid bei und werden auch nach telefonischer Anforderung bei der Kreisverwaltung unter der Telefonnummer 07274-53-256 gerne zugesandt.

Im Internet unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft ist das Formular für die Einzugsermächtigung (SEPA Mandat) unter der Rubrik Formulare ebenfalls zu finden. Dieses muss mit Unterschrift per Post an die Kreisverwaltung geschickt oder gefaxt werden.

Die Kreisverwaltung bittet darum, auf den Überweisungsträgern die Eigentümernummer anzugeben. Zahlungseingänge ohne die Eigentümernummer können nicht zugewiesen und somit nicht ordnungsgemäß verbucht werden.

Problemmüllfahrzeug kommt

Das Abfallmobil des Kreises ist wieder unterwegs und sammelt Problemmüll ein.

Was ist Problemmüll/Elektroschrott?

Abbeizmittel, Chemikalienreste, Desinfektionsmittel, Fleckenentferner, (Foto)-Chemikalien, Frostschutz-, Holzschutz- sowie Imprägniermittel, Kalklöser, Klebstoffe, Kondensatoren, Kosmetika, Lacke (nicht ausgetrocknet), Löse- und Verdünnungsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, PU-Schaum in Spraydosen, Quecksilberthermometer, Reinigungs- und Pflegemittel, Rohr-/Abflussreiniger, Säuren und Laugen, Spiritus, Spraydosen (mit Inhalt).

Kleine Elektrogeräte können jetzt auch mit dem Sperrmüll entsorgt oder wie bisher am Problemmüllfahrzeug abgegeben werden. Fernseher und Kühlschränke sowie große Elektrogeräte (z. B. Herde, Spül- und Waschmaschinen) werden mit dem Sperrmüll (auf Anfrage) entsorgt.

Dispersionsfarben und ausgehärtete Farben gehören in den Restmüll, leere Spraydosen in den gelben Sack. Altöl wird nicht angenommen.

Das Sammelfahrzeug kommt an folgenden Terminen im Frühjahr 2020:

Büchelberg:

Montag, 27. Januar, 15.30 bis 16.30 Uhr, Festplatz (Mehrzweckhalle)

Maximiliansau:

Montag, 3. Februar, 9 bis 10.30 Uhr, Parkplatz am Friedhof, Goldgrundstraße

Schaidt:

Montag, 27. Januar, 14 bis 15 Uhr, Parkplatz an der Sporthalle (Waldstraße)

Wörth:

Samstag, 25. Januar, 11 bis 13 Uhr, Messplatz, Parkplatz Festhalle

Die Kreisverwaltung bittet alle Bürger, die Problemstoffe nicht einfach am angegebenen Sammelort abzustellen, sondern aus Rücksicht auf spielende Kinder und die Umwelt zu warten, bis das Schadstoffmobil eintrifft.

Problemmüll und Elektrogeräte werden auch auf dem Abfallhof der Fa. Suez, Mozartstraße 27 in Rülzheim und am Wertstoffhof in Berg kostenlos angenommen.

Für Informationen steht das kostenlose Service Telefon der Fa. Suez (0800-2676266), bzw. Herr Axel Wittmann unter Tel. 131-612 gerne zur Verfügung. Alle Infos im Internet: www.abfallwirtschaft-germersheim.crewnet.de.

Hallenbad und Sauna

Öffnungszeiten am Samstag, 25. Januar

Die Stadtwerke informieren, dass das Hallenbad und die Saunalandschaft in Wörth am Samstag, 25. Januar, aufgrund einer Veranstaltung der DLRG-Ortsgruppe Wörth lediglich bis 16 Uhr geöffnet sind.

Für weitere Informationen stehen die Bäder, Tel. 07271-131-460 gerne zur Verfügung.

Fiskalerbschaften und herrenlose Grundstücke

Neuorganisation der Bearbeitung und Verwaltung ab 1. Januar 2020

Das Landesamt für Steuern ist für die Abwicklung von Fiskalerbschaften sowie die Verwaltung von Aneignungsrechten an herrenlosen Grundstücken zuständig. Bisher wurden alle Finanzämter vor Ort in die Bearbeitung eingebunden.

Ab dem 01.01.2020 wird die Bearbeitung in sieben Finanzämtern regional gebündelt.

Einrichtung von regional zuständigen Finanzämtern

Die regionale Zuständigkeit gestaltet sich wie folgt:

Das Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg ist künftig zuständig für Fälle aus dem Bezirk der Finanzämter Altenkirchen-Hachenburg und Neuwied.

Die Zuständigkeit des Finanzamts Bad Neuenahr-Ahrweiler umfasst zusätzlich den Bereich des Finanzamts Mayen.

Das Finanzamt Montabaur-Diez ist für Nachlässe und herrenlose Grundstücke im Bezirk der Finanzämter Montabaur-Diez und Koblenz zuständig.

Das Finanzamt Bad Kreuznach erweitert seine Zuständigkeit um den Einzugsbereich der Finanzämter Idar-Oberstein, Bingen-Alzey und Mainz.

In Bitburg-Prüm werden Nachlassfälle aus dem Bezirk der Finanzämter Bitburg-Prüm, Wittlich, Trier und Simmern-Zell bearbeitet.

Der Zuständigkeitsbereich des Finanzamts Kaiserslautern umfasst das Gebiet der Finanzämter Kaiserslautern, Kusel-Landstuhl, Neustadt, Ludwigshafen und Worms-Kirchheimbolanden.

Die Zuständigkeit des Finanzamts Pirmasens wird Fiskalerbschaftsfälle und herrenlose Grundstücke im Einzugsgebiet der Finanzämter Pirmasens, Landau und Speyer-Germersheim umfassen.

Die Regionalzuständigkeiten der Finanzämter wurden so gefasst, dass die insbesondere für die Verwaltung und Verwertung der Nachlass-Grundstücke erforderliche räumliche Nähe erhalten bleibt.

Überschuldete Nachlässe

Wenn kein gesetzlicher Erbe (Verwandter, Ehegatte oder Lebenspartner des Erblassers) vorhanden ist, erbt der Staat. Dies ist auch dann der Fall, wenn alle in Frage kommenden Erben die Erbschaft ausgeschlagen oder auf diese verzichtet haben.

Erbberechtigter und für die Abwicklung des Nachlasses zuständig ist das Bundesland, in dem der Erblasser zum Zeitpunkt des Todes seinen letzten Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hatte. Ist kein erbberechtigtes Land feststellbar, erbt der Bund.

Der Großteil der dem Land Rheinland-Pfalz zufallenden Erbfälle sind überschuldete Nachlässe und damit einhergehende Erbausschlagungen.

Sanierungsbedürftige herrenlose Grundstücke

Das Eigentum an einem Grundstück kann dadurch aufgegeben werden, dass der Eigentümer den Verzicht gegenüber dem Grundbuchamt erklärt. Ist ein Grundstück durch Aufgabe des Eigentums durch den bisherigen Eigentümer herrenlos geworden, erwirbt das Bundesland, in dessen Gebiet das Grundstück liegt, kein Eigentum an dem herrenlosen Grundstück, sondern das Recht, sich das Grundstück anzueignen. Von diesem Recht macht Rheinland-Pfalz in der Regel keinen Gebrauch, so dass die Grundstücke auch weiterhin herrenlos bleiben.

Bei herrenlosen Grundstücken handelt es sich sowohl um bebaute als auch um unbebaute Grundstücke, die überwiegend stark sanierungsbedürftig und häufig auch überschuldet sind.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.lfst-rlp.de/unsere-themen/fiskalerbschaften-herrenlose-grundstuecke/>.

Steuerbescheide für die Steuererklärung 2019 ab Ende März 2020

Fristen für Angaben der Arbeitgeber und Finanzdienstleister enden Ende Februar

Frühestens ab Mitte März 2020 können die Finanzämter mit der Bearbeitung der Einkommensteuererklärungen 2019 beginnen. Grund hierfür sind die ge-

setzlichen Fristen, die Arbeitgebern, Versicherungen und anderen Institutionen bis zum 28. Februar eines Jahres Zeit lassen, um der Finanzverwaltung die erforderlichen Daten, wie Lohnsteuerbescheinigungen, Beitragsdaten zur Kranken- und Pflegeversicherung, Altersvorsorge sowie Rentenbezugsmitteilungen, zur Bearbeitung der Steuererklärung zu übermitteln.

Zudem stehen den Finanzämtern die bundeseinheitlichen Programme zur Berechnung der Steuern ebenfalls in der Regel erst im März zur Verfügung.

Die ersten Steuerbescheide können somit voraussichtlich erst Ende März/Anfang April in den heimischen Briefkästen erwartet werden.

Die Finanzämter bitten darum, von persönlichen und telefonischen Nachfragen nach dem Verbleib des Steuerbescheids abzusehen.

Elektronische Steuererklärung bietet Vorteile – MeinELSTER

Die Finanzverwaltung empfiehlt, die Steuererklärung elektronisch zu erstellen. Dies hat viele Vorteile: Die Daten sind ohne Papier direkt und digital im Finanzamt verfügbar und können somit schneller bearbeitet werden. Zudem können mit Hilfe des Bescheinigungsabrufs zahlreiche, dem Finanzamt bereits elektronisch vorliegende Daten direkt in die Steuererklärung übernommen werden.

Für die papierlose Übermittlung von Steuererklärungen ist lediglich eine einmalige Registrierung unter www.elster.de und das Anlegen eines Benutzerkontos erforderlich. Anschließend können bei MeinELSTER nahezu alle Steuererklärungen und -anmeldungen erstellt und übermittelt werden. Daneben stehen weitere Serviceleistungen, wie z. B. die vorausgefüllte Steuererklärung oder die sichere Übermittlung von Nachrichten an das Finanzamt, zur Verfügung.

Genaue Anleitungen hierzu finden sich ebenfalls unter www.elster.de oder auf der Software aus dem Handel. Das Programm „ElsterFormular“ steht Ihnen letztmalig für die Einkommensteuererklärung für das Jahr 2019 zur Verfügung. Um den Umstieg zu erleichtern, besteht in ElsterFormular die Möglichkeit, die Daten mit nur einem Klick zu exportieren. Diese stehen dann wie gewohnt für eine Datenübernahme aus dem Vorjahr in MeinELSTER zur Verfügung.

Pflegefamilien gesucht

Konzept für Bereitschaftspflegefamilien

Bereitschaftspflegefamilien kennen das: Das Jugendamt ruft an. Ein Kind ist in Not und benötigt rasch einen sicheren Platz, an dem es bleiben kann. Innerhalb weniger Stunden hat die Familie ein Mitglied mehr – zumindest vorübergehend. Einige Tage, Wochen oder Monate. Selten aber länger als ein Jahr. „Leider können wir diese Kinder nicht immer in einer Pflegefamilie unterbringen. Dabei wäre es gerade in Krisensituation wichtig, dass Kinder einen sicheren, herzlichen Platz bekommen. Deshalb suchen wir dringend weitere Pflegefamilien, besonders auch Bereitschaftspflegefamilien“, so der für Kinder und Jugend zuständige Erste Kreisbeigeordnete, Christoph Buttweiler.

„Wer sich bereit erklärt, Bereitschaftspflegefamilie zu sein, muss neben einem Herz vor allem auch maximale Flexibilität mitbringen“, erklärt Denise Hartmann-Mohr, Leiterin des Jugendamtes im Landkreis Germersheim. Deshalb habe man sich entschlossen, das Bereitschaftspflegekonzept für den Landkreis Germersheim zu überarbeiten, der Jugendhilfeausschuss hat es bereits Ende letzten Jahres verabschiedet.

Im Unterschied zu Pflegefamilien, die ein Kind auf unabsehbare Dauer bei sich aufnehmen, muss bei Bereitschaftspflegefamilien ein Elternteil rund um die Uhr zuhause sein, um ein Kind in einer Notsituation spontan aufnehmen und gut begleiten zu können. „Das kann innerhalb weniger Stunden sein“, berichtet Gaby Gauweiler vom Pflegekinderdienst. „Spontaneität, Organisations-talent und die Offenheit, sich schnell auf ungewohnte und neue Situationen einzulassen, ist Grundvoraussetzung, damit Bereitschaftspflege gelingt. Eine Person in der Pflegefamilie kann also keinem Beruf nachgehen und steht ständig für den Notfall bereit.“ Dafür erhalten Bereitschaftspflegeeltern seit dem 1. Januar 2020 jeweils ab Aufnahme eines Kindes einen Tagessatz von 54 Euro pro Tag. Damit wurden die bisher deutlich geringeren Sätze den allgemein gültigen Sätzen anderer Kommunen angepasst.

Die Dauer der Bereitschaftspflegeverhältnisse reicht von wenigen Tagen bis

zu sechs Monaten. „Manchmal müssen in den Herkunftsfamilien die Verhältnisse geklärt, verbessert und evtl. Hilfen installiert werden, bevor ein Kind wieder rückgeführt werden kann. Manchmal kann ein Kind bereits nach kurzer Zeit wieder nachhause. Manchmal dauert es aber länger, bis klar ist, wie die weitere Hilfeplanung für das Kind aussieht, z. B. wenn Verfahren bei Gericht anhängig sind“, so Gaby Gauweiler weiter. Manchmal muss für ein Kind auch eine andere, längerfristige Lebensperspektive erarbeitet werden.

Derzeit betreut das Kreisjugendamt ca. 100 Pflegekinder. „Leider ist der Bedarf hoch, weshalb wir stets auf der Suche nach neuen Pflegefamilien sind – Bereitschaftspflegefamilien und Pflegefamilien, bei denen das Pflegeverhältnis langfristig angelegt wird“, wirbt Christoph Buttweiler.

Interessierte können sich unverbindlich bei den Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes melden. Wer sich ernsthaft vorstellen kann, (Bereitschafts-)Pflegefamilie zu werden, wird dann in einem Seminar auf die Aufgaben vorbereitet. Das nächste Vorbereitungsseminar beginnt am 5. März 2020, sofern sich ausreichend Interessenten melden.

Ansprechpartnerinnen:

Susanne Antoni, Tel. 07274-53-215, E-Mail: s.antoni@kreis-germersheim.de

Leonie Eberle, Tel. 07274-53-492, E-Mail: leberle@kreis-germersheim.de

Gaby Gauweiler, Tel. 07274-53-160, E-Mail: g.gauweiler@kreis-germersheim.de.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Diensport für alle Einheiten: Turnhalle des Gymnasiums Wörth, jeden Sonntag um 18 Uhr Wörth

25.01., Jahreshauptversammlung

27.01., 18.00 Uhr Jugendübung

31.01., 18.00 Uhr Übung

02.02., 18.00 Uhr Jugendübung

03.02., 18.30 Uhr Gefahrstoffausbildung

04.02., 18.00 Uhr Übung

10.02., 18.00 Uhr Jugendübung

12.02., 18.00 Uhr Übung

Maximiliansau

04.02., 18.30 Uhr Karlsruher Runde (FwH Kandel)

04.02., 18.30 Uhr Übung Gefahrgutzug Stadt Wörth

07.02., 18.30 Uhr Übungsdienst

14.02., 18.30 Uhr Übungsdienst

Schaidt

29.01., 19.00 Uhr FWDV 3

05.02., 19.00 Uhr FWDV 3

10.02., 20.00 Uhr Führungskräfte Sitzung

Gefunden/Verloren

In Maximiliansau wurde ein „Fossil“ Geldbeutel in anthrazit verloren.

In der Bücherei blieb eine schwarze Mütze mit Muster und Motiv liegen. Außerdem gefunden wurden zwei Gartenpilze aus Ton.

Info im Bürgerbüro Maximiliansau.

Kann eine gedämmte Außenwand noch atmen?

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Es gibt immer wieder Hausbesitzer, die von einer Außenwanddämmung absehen, weil sie der Meinung sind, dass dann die Wände nicht mehr atmen könnten. Sie verzichten damit auf eine effektive Maßnahme zur Reduzierung ihres Energieverbrauchs aufgrund eines immer noch verbreiteten Vorurteils. Die Behauptung, dass Wände atmen können - also zum Luftaustausch im Haus beitragen - ist schlichtweg falsch. Dies wurde schon 1928 von dem Physiker Raisch widerlegt. Eine massive verputzte Wand ist luftdicht und kann nicht im Sinne eines Luftaustauschs atmen. Eine notwendige Lüftung findet nur durch

regelmäßiges Öffnen von Fenstern und Türen oder über eine Lüftungsanlage statt. Das einzige, was sich im Winter durch die Wände nach draußen bewegt, sind etwa 1 bis 2 Prozent des Wasserdampfes, der sich in der Innenraumluft befindet. Für ein gutes Raumklima ist diese geringe Menge nicht relevant. Insgesamt müssen während der Heizperiode 1.000 bis 2.000 Liter Feuchtigkeit in einem Einfamilienhaus durch die Lüftung nach draußen transportiert werden. Wie viel Energie man mit einer Wärmedämmung einsparen kann und was hinsichtlich des notwendigen Luftaustauschs zu beachten ist, erläutern gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die nächste Sprechstunde des Energieberaters findet in Wörth am Donnerstag, 13. Februar, 14 bis 17.45 Uhr im Rathaus, Am Rathausplatz 4 statt. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter Tel. 07271-131-100.



Kunst und Kultur

Jazzclub Wörth



Am Sonntag, 26. Januar, 19 Uhr (Einlass 18 Uhr), spielen Knebo Guttenberger & friends im Café Chaos, Ottstraße 23, in Wörth.

Knebo Guttenberger, Gitarrist und Sänger, ist ein smarter Crooner in der Tradition von Frank Sinatra, die z. B. ebenso durch den verstorbenen Roger Cicero repräsentiert wurden. Knebo Guttenberger hat sich

komplett auf das Swing-Repertoire und auf Stücke des Great American Songbook eingelassen. Dieses Repertoire singt er mit einem coolen Swing-Feeling, was er schon als Frontmann des Bundes-Jugend-Jazzorchesters unter Beweis gestellt hat.

Begleitet wird Knebo von:

Frank Eberle - Piano

Branko Arnsek - Bass

Eintritt: 10 EUR, Mitglieder 7 EUR



Volkshochschule

Volkshochschule Wörth

in der Kreisvolkshochschule Germersheim



Neues VHS-Programm Frühling und Sommer 2020

Für das neue Semester Frühling und Sommer 2020 (1-2020) der Volkshochschule Wörth liegen die neuen Programme in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, Am Rathausplatz, am Empfang im Rathaus in Wörth sowie in den Bürgerbüros in Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg zur Abholung bereit. Außerdem ist es als PDF-Datei im Internet unter www.woerth.de verfügbar. Anmeldungen sind möglich in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, per Telefax 07271-131-9-225, auf der Homepage www.woerth.de, per E-Mail: vhs@woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.

Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Spanisch A1 Teil 2 - Aufbaukurs

Kurs Nr. 851

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen. Lernziel ist das Erreichen der Niveaustufe A1. Schwerpunkt in diesem Kurs sind das Verb „hay“, Kommunikation, Verkehrsmittel, Urlaub und Reisen sowie die Vergangenheitsform Perfekt. Die Teilnehmer arbeiten mit dem Lehrwerk „Con Gusto A1, Klett-Verlag, ab Lection 6. Quereinsteiger sind willkommen. Bitte mitbringen: Schreibzeug, Notizpapier.

Termin: Donnerstag, 16.1. - 7.5., 17.30 bis 19 Uhr

Leitung: Fabiola Barandiaran

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, 1. OG, Raum 4

Gebühr: 70 EUR für 14 Termine

Wirksame Hilfe bei Verspannungen im Kiefer

Kurs Nr. 711

Schon die kleinste Verspannung der Kiefermuskulatur, verursacht durch Stress, einen Unfall oder nach der Behandlung beim Zahnarzt, kann die normale, ausgeglichene Position des Kiefers verändern. Folgen sind häufig Kopfschmerzen, Ohrgeräusche, Nackenbeschwerden, Stirn- und Nebenhöhlenprobleme sowie Zähneknirschen oder Beschwerden des unteren Rückens. Die Teilnehmer lernen sehr sanfte, wirkungsvolle Übungen aus den unterschiedlichsten Bereichen, um Verspannungen zu lösen und die Kiefermuskulatur wohltuend und effektiv auszugleichen. Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, warme Socken und mindestens 1/2 Liter Wasser.

Termin: Freitag, 24.1., 18 bis 20.30 Uhr

Leitung: Christine Lutz

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 12 EUR für 1 Termin

Stress lass nach – Workshop

Kurs Nr. 712

Im Alltag erlebt man oft viel Unruhe, Zeitdruck, Stress und Hektik. Da bleibt wenig Raum für Ruhe, Entspannung und Gelassenheit. Meist wird es dann auch zunehmend schwerer, das Gedankenkarussell zu stoppen und aus dem Hamsterrad auszusteigen. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, den Stress zu lösen und die Gedanken zur Ruhe zu bringen, um gelassener und mit mehr Freude das Leben zu genießen. An diesem Abend erfahren die Teilnehmer etwas über die Zusammenhänge, erleben verschiedene Übungen, die sie leicht in den Alltag integrieren können, und spüren deutlich die Veränderung, die dadurch möglich ist. Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, warme Socken und ein Getränk.

Termin: Samstag, 25.1., 10 bis 12 Uhr

Leitung: Christine Lutz

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 10 EUR für 1 Termin

Französisch A2 Teil 3 – Aufbaukurs

Kurs Nr. 840

Französisch für Fortgeschrittene mit guten bis sehr guten Vorkenntnissen. Der Schwerpunkt liegt im Aufbau der Dialogfähigkeit, wobei ein Vokabelschatz zum Textverständnis und wichtige Grammatikstrukturen erarbeitet werden. Lernziel ist es, die Niveaustufe A2 gut zu beherrschen und mit B1 zu beginnen. Quereinsteiger sind willkommen! Lehrwerk nach Absprache im Kurs.

Termin: Montag, 27.1. - 25.5., 18 bis 19.30 Uhr

Leitung: Christine Eberle

Ort: Bürgerhaus Maximiliansau, EG, Raum 2

Gebühr: 75 EUR für 15 Termine

Französisch A2 Teil 1 – Aufbaukurs

Kurs Nr. 841

Französisch für Fortgeschrittene mit guten Vorkenntnissen. Die Teilnehmer werden mit dem Lehrwerk „On y va“ A2, Hueber Verlag, lernen. Der Schwerpunkt liegt im Aufbau der Dialogfähigkeit, wobei ein Vokabelschatz zum Textverständnis und wichtige Grammatikstrukturen erarbeitet werden. Lernziel ist es, die Niveaustufe A2 gut zu beherrschen. Quereinsteiger sind willkommen.

Termin: Dienstag, 28.1. - 26.5., 18 bis 19.30 Uhr

Leitung: Christine Eberle

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 75 EUR 15 Termine

Französisch A1 Teil 3 – Aufbaukurs

Kurs Nr. 842

Französisch für Fortgeschrittene mit Vorkenntnissen. Die Teilnehmer werden mit dem Lehrwerk „Perspectives Allez-y!“ A1, Cornelsen Verlag, lernen. Der Schwerpunkt liegt im Aufbau der Dialogfähigkeit, wobei ein Vokabelschatz zum Textverständnis und wichtige Grammatikstrukturen erarbeitet werden. Quereinsteiger sind willkommen!

Termin: Dienstag, 28.1. - 26.5., 19.35 bis 21.05 Uhr

Leitung: Christine Eberle

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 75 EUR für 15 Termine

Workshop - Das Lymphsystem verstehen und unterstützen

Kurs Nr. 750 – Kurs A

Man weiß zwar, dass es die Lymphe gibt und spürt es, wenn die Beine am Abend dicker werden oder auch sonst sich hin und wieder Unwohlsein einstellt. Doch um was es sich hierbei genau handelt, wie der Alltag und die Gewohnheiten maßgeblich dazu beitragen können, die Lymphe zu stärken oder eben auch nicht, ist nicht geläufig. In diesem Workshop erfährt man mehr über das Lymphsystem. Zunächst werden einige theoretische Aspekte besprochen, anschließend bekommt man in einem praktischen Teil viele Anregungen, Tipps und Infos zu Übungen, die auch zuhause gut umgesetzt werden können. Bitte mitbringen: warme Socken, mind. 1/2 Liter stilles Wasser.

Termin: Samstag, 1.2., 10 bis 12.30 Uhr

Leitung: Tina Jordan

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 10 EUR für 1 Termin

Qi Gong

Die meditativen Bewegungsübungen des Qi Gong stellen neben der Akupunktur und der Pflanzenheilkunde einen der drei großen Teilbereiche der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) dar. Qi Gong-Übungen bestehen aus den Elementen Atmung, Bewegung und Lenkung der Vorstellungskraft. Sie bewirken eine Regulierung und Stärkung des gesamten Organismus, und tragen nachhaltig zur Stressreduktion bei. Qi Gong hilft, den Körper bewusst wahrzunehmen, neue Kraft zu schöpfen, Ruhe und Konzentration zu finden sowie ein positives Lebensgefühl zu entwickeln.

Aufbaukurs für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger - Kurs Nr. 700

In diesem Kurs werden die Übungen intensiv erarbeitet und weiter vertieft, um den Energiefluss besser wahrzunehmen. Die Teilnehmer stärken ihre innere Ruhe und entwickeln eine heitere Gelassenheit, die nachhaltig auf den Alltag wirkt. Voraussetzung: Alltagsübungen, Harmonien, Brokate, Herz Qi Gong, Chan Mi und Grundkenntnisse des Stillen Qi Gong. Jede Übungseinheit wird mit einer Meditation abgerundet. Bitte mitbringen: Decke oder großes Handtuch, warme Socken, bequeme Kleidung und ein kleines Kissen.

Termin: Freitag, 7.2. - 8.5., 17 bis 18.30 Uhr

Leitung: Susanne Kaiser

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 62 EUR für 11 Termine

Qi Gong - Aufbaukurs

Die Teilnehmer vertiefen in diesem Kurs unter anderem die Harmonien und lenken die Aufmerksamkeit immer weiter nach innen. Durch das regelmäßige Üben stärken sie die Gesundheit, verbessern die Vitalität und finden zur inneren Ruhe. Jede Übungseinheit wird mit einer Meditation abgerundet. Voraussetzung: Grundkenntnisse der bisher erlernten Übungen. Bitte mitbringen: Decke oder großes Handtuch, warme Socken, bequeme Kleidung und ein kleines Kissen.

Kurs Nr. 701 – am Montagmorgen

Termin: Montag, 3.2. – 4.5., 9.30 bis 11 Uhr

Leitung: Susanne Kaiser

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 67 EUR für 12 Termine

Kurs Nr. 702 – am Montagabend

Termin: Montag, 3.2. – 4.5., 19 bis 20.30 Uhr

Leitung: Susanne Kaiser

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 67 EUR für 12 Termine

Anfänger-Nähkurs

Kurs Nr. 650

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer das Zuschneiden, Nähen und den Umgang mit der eigenen Nähmaschine und fertigen ganz nebenbei ein Kleidungsstück ihrer Wahl an. Zur Vorbesprechung bitte schon vorhandene Nähideen (leichter Schnitt/Bild mit näheren Informationen) mitbringen. Bitte mitbringen: Nähmaschine, Stoffschere, Maßband, Stecknadeln und Stoff. Vorbesprechung: Montag, 3.2., 19 Uhr, Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 2. Termin: Samstag, 8.2. und 15.2., jeweils von 14.30 bis 19.30 Uhr

Leitung: Tanja Walz

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 50 EUR für 2 Termine

Mittwoch, 15.4., LEGO-Ferienprogramm

Bauen, Forschen, Programmieren und Experimentieren mit LEGO.

10 bis 12 Uhr LEGO WeDo 2.0 für Kinder von 8 bis 10 Jahren. Die Kursgebühr beträgt 10 EUR.

13 bis 16 Uhr LEGO Mindstorms für Kinder von 11 bis 13 Jahren. Die Kursgebühr beträgt 13 EUR.

Info und Anmeldung bei der Stadtbücherei.

Samstag, 25.4., 10 bis 12 Uhr, Kleine Forscher – Farben

Experimente und Basteln rund um Farben mit Dr. Birgit Maczek im Fachwerkhaus in der Altrheinstraße 2; Eine Kooperationsveranstaltung mit der VHS. Gebühr: 7 EUR, inkl. Material. Anmeldung bei der VHS.

04.03.2020
19.00 Uhr
Stadtbücherei
Wörth

VORTRAG
SCHOTTERGÄRTEN
Oder: Was hat die Natur im Garten verloren?

Mit Steffen Schwendy
Diplom.-Ing. Landespflege

Steffen Schwendy zeigt mögliche Wege vom Schottergarten zum naturnäheren Garten auf.

Eintritt frei!
Anmeldung in der Stadtbücherei

vhs iSEP 2030 Stadtentwicklung STADTBÜCHEREI WÖRTH



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Buchflohmarkt in der Stadtbücherei

Der jährliche Flohmarkt der Stadtbücherei geht in den Endspurt mit einem großen Ausverkauf.

Vorschau Veranstaltungen

Mittwoch, 4.3., 19 Uhr, Vortrag „Schottergärten – oder: Was hat die Natur im Garten verloren“ mit Steffen Schwendy, Dipl.-Ing. Landespflege

Mögliche Wege vom Schottergarten zum naturnäheren Garten werden vom Fachmann aufgezeigt.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit VHS und iSep; Der Eintritt ist frei; Anmeldung bei der Stadtbücherei.

Freitag, 13.3., 19.30 Uhr, Musik und Literatur - „FrankReich anKlang“:

Susanne Bohn liest aus Werken französischer Autoren, begleitet von Gesang und Akkordeon.

Eintritt: 10 EUR, inkl. Häppchen und Begrüßungsgetränk; Weinausschank vom Weingut Anton, Herxheim.

Samstag, 28.3., 15 Uhr, Das Happy End Figurentheater aus Freiburg spielt für Kinder ab vier Jahren „Der blaue Hase Fridolin“ nach dem Bilderbuch von Susanne End und Michael Bögle

Fridolin ist kein bisschen ängstlich wie die anderen Hasen und sehr neugierig. Ständig probiert er verrückte Sachen aus und treibt seine Eltern, die Bammels, zur Verzweiflung. Bis eines Tages der Fuchs kommt...

Eintritt: 4 EUR für Kinder / 5 EUR für Erwachsene; Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

Donnerstag, 2.4., 19 Uhr, „Wörth liest“ in Kooperation mit dem Café Herzstück

Zu einem Drei-Gänge-Menü werden Bücher vorgestellt und teilweise vorgelesen. Eintritt: 12,50 EUR; Tischreservierung unter Tel. 07271-9895585.

Vorlesestunde in der Bücherei Maximiliansau

Am Freitag, 31. Januar, 15 Uhr, findet die erste Vorlesestunde in diesem Jahr in der Bücherei in Maximiliansau statt. Irene Kern liest ein wunderschön geschriebenes und illustriertes Buch über die Erfüllung von manchmal unverständlichen Kinderwünschen und das wohlige Zusammenrücken nach dem Motto „Platz ist in der kleinsten Hütte“.



Flohmärkte „Rund ums Kind“

Im Pfarrsaal der katholischen Kirchengemeinde St. Theodard in Wörth Die katholische Amadeus-Kindertagesstätte in Wörth lädt ein zum Flohmarkt

„Rund ums Kind“ am Samstag, 1. Februar, 13 bis 15.30 Uhr, im Pfarrsaal der katholischen Kirchengemeinde St. Theodard.

Im Angebot sind Kleidung ab Größe 50/56 bis ca. 140, Spielsachen, Kinderwagen, diverse Fahrzeuge von Bobby-Car über Laufrad bis zum Kinderfahrrad. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wer einen Stand machen möchte, kann sich bei Katharina Clare, Tel. 07271-5050530, vormerken lassen. Standgebühr 5 EUR, Kleiderständer extra 2 EUR. Da der Platz für Ständer begrenzt ist, bitte Info darüber, wer einen Ständer von zu Hause mitbringen möchte. Aufbau ist ab 12 Uhr.

Damit für jeden Aussteller die Tischwahl gerecht ist, erfolgt die Zuteilung per Losverfahren.

In der Tullahalle in Maximiliansau

Die Kindertagesstätte Villa Regenbogen lädt am Samstag, 8. Februar, 13.30 bis 15.30 Uhr zu einem Flohmarkt „Rund ums Kind“ in der Tullahalle in Maximiliansau ein. Interessierte Verkäufer können sich ab sofort unter Tel. 0176-43749135 anmelden. Kleiderständer können, nach Absprache bei der Anmeldung, mitgebracht werden.

Die Standgebühr beträgt zusätzlich zum gespendeten Kuchen 5 EUR. Wer keine Zeit hat, um einen Kuchen zu backen, kann für 10 EUR seinen Verkaufstand bestellen. Tische werden gegen ein Tischpfand zur Verfügung gestellt. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Kita Villa Regenbogen zu Gute.

Die Veranstalter bitten um verbindliche Anmeldungen. Absagen sind nur bis zum Vortag möglich, damit Interessierte aus der Warteliste noch einspringen können. Sofern der Tisch nicht mehr belegt werden kann, wenn die Absage verspätet oder gar nicht erfolgt, muss die Anmeldegebühr entrichtet werden. Der Elternausschuss und Freundeskreis der Kindertagesstätte bitten dafür um Verständnis und danken schon heute für das Interesse.

Grundschule Dorschbergschule

erwartet Besuch aus Indien



Pater Franklin bei seinem letzten Besuch 2018

Photo: Heike Schottmüller

Am Donnerstag, 30. Januar, 9 Uhr, werden die Schüler der 3./4. Klassen der Grundschule Dorschbergschule Würth ihren „alten Freund“ Pater Franklin in Begleitung von Pater Agnel aus Bhopal/Indien nach zwei Jahren wieder begrüßen können. Um 10.15 Uhr wiederholt Pater Franklin die mitgebrachte Diapräsentation für die 1./2. Klassen, die schon ganz gespannt sind auf den Besuch aus Indien.

Gerne gesehen sind auch Eltern und Interessierte, die sich eine der beiden Präsentationen auswählen und in den Musiksaal der Schule dazukommen können. Am gleichen Ort findet dann am 11. März der nächste Flohmarkt statt, mit dem die Schulgemeinschaft die 1.000 Waisenkinder in Indien unterstützt. Erstmals werden die indischen Patres auch an diesem Flohmarkt anwesend sein. Im Fokus der Diapräsentation steht das Leben der Kinder in Indien. Frau Theresa Wiersch aus Maximiliansau, die mehrere Monate bei Pater Franklin und den Kindern gelebt hat, wird ebenfalls am 30. Januar anwesend sein und wird die Veranstaltung bereichern.

Pfälzische Schulschachmeisterschaften 2020

Die pfälzischen Schulschachmeisterschaften finden dieses Jahr am Donnerstag und Freitag, 23. und 24. Januar, jeweils von 10 bis 15.30 Uhr, in der neuen Mensa der IGS Würth statt. In sechs Wettkampfgruppen werden über 200 Teilnehmer erwartet.

Infotag BBS Germersheim/Wörth

Am 4. Februar öffnet die Berufsbildende Schule Germersheim/Wörth ihre Schulpforte. An beiden Standorten können sich interessierte Schüler sowie Eltern und Erziehungsberechtigte über das Bildungsangebot informieren.

Neben der Berufsreife oder der Mittleren Reife, die an den Standorten Germersheim und Würth erworben werden können, wird in Vollzeit auch der Erwerb der Fachhochschulreife in der Höheren Berufsfachschule angeboten. Das schulische Angebot richtet sich auch an Berufstätige, die auf der Suche nach einer beruflichen Weiterbildung sind. Ausbildungsbegleitend kann die Fachhochschulreife erworben oder eine Fachschule (Fachrichtung Technik oder Wirtschaft) besucht werden, die zu einem vergleichbaren Abschluss wie der des Bachelors führt.

In der Zeit von 17 bis 19 Uhr können Informationen zu allen Bildungsangeboten an beiden Standorten eingeholt werden.

Öffentliche Computer im Mehrgenerationenhaus

Angebot im Mehrgenerationenhaus (MGH) Würth: Kostenlose PC-Sprechstunde, Hilfestellung für die PC-Handhabung, nach vorheriger Rücksprache. Jeweils montags von 10 bis 12 Uhr während der Öffnungszeiten des MGH (in den Schulferien geschlossen).

Kontakt: Werner Ortlepp, Tel. 07271-8210. Info auch im MGH, Tel. 07271-8622.

Mehr zu den Angeboten im Mehrgenerationenhaus unter www.juze-wuerth.de.



Hobby und Freizeit

Stammtisch der Naturschützer

Würth. Der Stammtisch des Naturschutzverbandes Südpfalz, Ortsgruppe Würth, findet am Donnerstag, 23. Januar, um 19 Uhr, in der Pizzeria Da Vinci, Badallee, in Würth statt. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Kampagnenstart der Altrhein-Narren

Würth. Mit Kaffee Konfetti wird am Sonntag, 26. Januar, offiziell die neue Faschingskampagne der Altrhein-Narren eingeläutet und dazu ist die Bevölkerung eingeladen. Um 14.01 Uhr öffnet der Saal des Bayerischen Hofes seine Pforten. An einem gemütlichen Nachmittag für Jung und Alt zeigen die Tanzgruppen der Altrhein-Narren ihr Können. Bei einer heißen Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen kann sich das Publikum ganz auf die fünfte Jahreszeit einstimmen. Der Eintritt ist frei. Ende des Programms ist gegen 17.01 Uhr.

Kurze Zeit später geht es dann am 7. Februar mit der bereits über die „pfälzischen“ Grenzen hinaus bekannten Damensitzung weiter. Mit einem bunten Programm soll allen Frauen ein unvergesslicher Abend bereitet werden, Einlass ist um 18.11 Uhr, Beginn der Sitzung ist um 19 Uhr.

Am Faschingsamstag zieht dann wieder der Faschingsumzug durch die Straßen von Altwörth. Beginn ist 14.31 Uhr.

Sonntags öffnet die Festhalle ihre Türen, damit auch die kleinsten Fastnachter voll auf ihre Kosten kommen. Bei Spiel und Spaß wird kein Kind zu kurz kommen.

Kaffee Konfetti

der lustige Nachmittag für jung & alt



Unser Kaffee Konfetti soll ein gemütlicher Nachmittag mit einem kleinen tünzerischen Rahmenprogramm bei Kaffee und Kuchen sein. Wir freuen uns darauf unseren Besuchern einen Einblick in unser Vereinsleben zu gewähren und hoffen sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Wann?
26.01.2020

Einlass 14:31 Uhr.
Programm
15:01 Uhr bis 17:31 Uhr.

Wo?

**Bayrischen Hof
Wörth**

Der Eintritt ist frei
freundliche Grüße und ein donnerndes Helau
die
Altrhein-Narren Wörth e.V.

Living Voices

Wörth. Die Chorgruppe „Living Voices“ des GV Männerchors startet am Montag, 27. Januar, 18.30 Uhr, im Saal des Bayerischen Hofes ihre erste Singstunde im neuen Jahr. Neuer Dirigent ist Matthias Tropf, nachdem Helmut Landes nach 30 Jahren den Dirigentenstab abgegeben hat. Der junge Dirigent würde sich auch über neue Sängerinnen und Sänger freuen, vor allem auch über junge Interessierte. Die weiteren Singstunden sind immer vierzehntägig.

Malerkreis Heimatverein

Wörth. Die Teilnehmer des Malerkreises Wörth, treffen sich am Dienstag, 28. Januar, 18.30 bis 20.45 Uhr, im Lupperthaus, Ludwigstraße 4. Die Teilnehmer starten mit Acrylfarben.
Info unter Tel. 06349-962494.

Lyra-Liederkranz bietet Gesang und Pfälzer Köstlichkeiten

Nur noch wenige Plätze frei

Wörth. Für sein geselliges Weinfest „Bei Bacchus zu Gast – Ein Abend des Genusses“ mit stimmungsvollem Gesang, erlesenen Weinen und Pfälzer Köstlichkeiten am Samstag, 1. Februar, 18.30 Uhr, in der Festhalle hat der MGV Lyra-Liederkranz nur noch wenige freie Plätze. Restkarten bei Tee & mehr in der Ottstraße. Büfett: 10 EUR pro Person.

Im Preis enthalten sind ein Glas Sekt zur Begrüßung sowie ein Pfälzer Büfett mit Bratwurst, Leberknödel, Saumagen, Sauerkraut, Hausmacher Wurst, Pell-

kartoffeln und Weißem Käse. Außer Wein gibt es auch andere Getränke. Mit von der Partie sind Tee & mehr sowie das Weingut Peter Brunck aus Schweigen-Rechtenbach.

Neben dem gastgebenden Chor und dessen Kleinem Chor treten unter ihrem gemeinsamen Dirigenten Peter Bollheimer die Gesangvereine Concordia Wörth und Sängervereinigung Neuburg auf.

MGV Lyra-Liederkranz Wörth

Chorprobe am 28. Januar

Die Chorprobe am Dienstag, 28. Januar, um 19 Uhr, findet in der Festhalle statt.

Gedenkgottesdienst am 5. Februar

Der MGV Lyra-Liederkranz gestaltet die Abendmesse am Mittwoch, 5. Februar, 18.30 Uhr, in der Kirche Sankt Ägidius als Gedenkgottesdienst für seine im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Treffen der Sänger um 17.45 Uhr in der Kirche.



Männerchor Wörth

Platzreservierungen für Faschingsball möglich

Am Samstag, 15. Februar, findet der Faschingsball des GV Männerchor Wörth statt, zu dem alle Mitglieder und Familienangehörige eingeladen sind. Auch wenn noch einige Zeit bis zur Veranstaltung ist, können bereits Platzreservierungen vorgenommen werden. Diese nimmt, wie jedes Jahr, Gerhard Sauer, Tel. 3780 entgegen.

Neuwahlen



Der bisherige Vorstand des Männerchores Wörth wurde einstimmig wieder gewählt: 1. Vorsitzender (Geschäftsführer): Jürgen Stieber; 2. Vorsitzender (Sängervorstand): Markus Stieber; Schriftführer: Michael Stüber; Schatzmeister: Volker Ritter; Beisitzer für Freizeitaktivitäten/Stellvertreter: Markus Kliche/Thorsten Nagel; Beisitzer: Arno Brock, Renate Ehrstein, Ludwig König, Betty Pfirrmann, Torsten Pfirrmann, Alwin Ritter; Kassenprüfer: Gernot Eck, Dieter Landes; Fahnenträger/Stellvertreter: Rolf Beyerle, Peter Kempf; Notenwart: Thorsten Nagel, Lukas Wiebelt.

Mehrgenerationenhaus Wörth

Montag: Kreativrunde, 18.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch: Elterncafé – „rundum“, 9.30 bis 12.00 Uhr

Café MehrWert, 17.30 bis 18.30 Uhr

Donnerstag: Kaffeestube, 14.00 bis 17.00 Uhr

Kostenlose Schnupperstunde für Gitarren- und Ukulelenunterricht

Für Interessenten an Gitarren- und Ukulelenunterricht im Mehrgenerationenhaus in Wörth wird eine kostenlose Schnupperstunde für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren am Freitag, 7.2., 18.30 Uhr, geboten.



Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 13 Jahre); 17.30 – 20.00 Uhr (Jugendbereich)

Fr 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 13 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (Jugendbereich)

SA* 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 13 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (Jugendbereich)

*Neue Öffnungszeiten am Samstag. Das Juze Wörth hat jeden 2., 3. und 4. Samstag im Monat geöffnet. Jeden 1. Samstag im Monat hat der Kinder- und Jugendtreff in Maximiliansau geöffnet.

Winterferien: 17.2. – 21.2. mit dem Kinder- und Jugendzentrum Wörth

Aktionen für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren

Montag, 17.2. Aktionstag im Juze

Dienstag, 18.2. Kinobesuch und Aktionen in Karlsruhe

Mittwoch, 19.2. Aktivtag In- und Outdoor

Donnerstag, 20.02. Malygos Funpark Landau

Freitag, 21.2. Kreativtag, Spiele und Bewegung im Juze

Die Teilnahmekosten belaufen sich auf 60 EUR pro Kind. Eintrittsgelder, Fahrtkosten sowie Betreuungskosten sind im Preis bereits enthalten. Die Verpflegung ist selbst mitzubringen. Bei Aktivitäten im Haus werden die Getränke gestellt, kleine Snacks können von den Kindern gekauft werden.

Betreuungszeiten: Ankommen ab 08.30 Uhr, Beginn der Veranstaltungen ist jeweils 09.00 Uhr, Ende 17.00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung im Jugendzentrum, per E-Mail an juze-woerth@ib.de oder unter Tel. 07271-8622.

Der Kindertreff in Wörth (6 bis 13 Jahre)

Kreatives Gestalten, gemeinsam kochen, Brettspiele, Geländespiele, Turniere, Internet-Café, Tischfußball und Billard oder einfach unter Freunden Musik hören, quatschen, tanzen, toben. Einfach vorbeikommen und mitmachen.

Das Juze in Wörth (ab 14 Jahre)

Slackline, Internet, Billard, Kicker, Brettspiele, Schach, Tischtennis, Playstation und vieles mehr. Unterstützung in Ausbildungsfragen und Hilfe bei der schriftlichen Bewerbung auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich. Austoben und Abhängen erlaubt.

Offene Fußball-AG (ab 13 Jahre) in der Halle des Europa-Gymnasiums

Jeden Samstag (außer in den Schulferien) von 16.00 bis 18.00 Uhr, einfach vorbeikommen und mitkicken.

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2

Öffnungszeiten:

Do 15.30 – 18.00 Uhr (6 bis 14 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre)

Fr 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 14 Jahre); 17.30 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre)

Sa* 15.00 – 18.00 Uhr (6 bis 14 Jahre) (*Jeden 1. Sa im Monat)
17.30 – 21.00 Uhr (ab 14 Jahre) (*Jeden 1. Sa im Monat)

Schlachtfest bei der Sängervereinigung

Maximiliansau. Die Sängervereinigung lädt ein zum Kesselfleischessen in der Tullahalle am Samstag, 25. Januar, ab 11.30 Uhr. Es gibt Kesselfleisch, Bratwurst und Mettbrötchen. Ab 13 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Erstes Porzer Glihwei-Feschd

Maximiliansau. Der Turnverein Pfortz-Maximiliansau veranstaltet am 25. Januar das erste Porzer Glihwei-Feschd auf der Tennisanlage des Turnvereins (Biergarten der Turnerstube). Ab 16 Uhr wird Winzer-Glühwein, Bier und alkoholfreie Getränke angeboten. Auch im Angebot sind Flammkuchen klassisch, mit Käse und nach griechischer Art.

Jeder der seine eigene Tasse mitbringt erhält 0,50 EUR Rabatt je Glühwein.

Es freut sich auf viele Besucher der Turnverein Pfortz-Maximiliansau.

„Gemeinsam genießen“

Maximiliansau. Gemeinsam genießen statt alleine oder gar einsam zu essen: nächster Termin am Mittwoch, 29. Januar, 12 Uhr, im El Greco, in der Rheinhalle.

Heimatverein FoKuS



Maximiliansau. Am Freitag, 31. Januar, findet der erste FoKuS-Treff des Jahres um 19 Uhr im Bürgerhaus (Erdgeschoß) statt. Interessierte an alten Fotos, Dokumenten und der Ortsgeschichte sind eingeladen.

Gesucht werden weiterhin alte Fotos zum Abscannen, wie hier von der Schulstraße 9.

Weitere Informationen unter Tel. 07271-4350 (Manfred Ertel), Tel. 07271-923485 (Stefan Eck), unter www.pfortz-maximiliansau.de oder auf facebook.

Schüleraustausch mit Cany-Barville

Maximiliansau. In der Zeit vom 7. bis 23. Juli 2020 findet der diesjährige Schüleraustausch mit der Partnerstadt von Maximiliansau, Cany-Barville in der Normandie, statt.

Die Gruppe fährt von Dienstag, 7. Juli, bis Mittwoch, 15. Juli, nach Cany-Barville, und die Franzosen kommen dann von Mittwoch, 15. Juli, bis Donnerstag, 23. Juli, nach Maximiliansau.

Die Gesamtkosten betragen pro Person 150 EUR und beinhalten die Zugfahrt sowie Programm und Badeparkkarten. Als Programm ist u. a. der Besuch eines Freizeitparks vorgesehen.

Mitfahren können Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren aus dem gesamten Stadtgebiet.

Auskünfte und Anmeldung bei Sabine Heimbach (Tel. 0176-96616627).

Rotweinwandern mit dem PWV

Schaidt. Der Pfälzerwaldverein fährt am Samstag, 25. Januar, mit der Bahn zum Rotweinwandern zum ersten traditionellen Freiluft-Weinfest 2020 - der Rotweinwanderung in Freinsheim (uff pälzisch: Fränsem) teil. Wanderführer ist Volker Schöfer. Die Teilnehmer treffen sich am Bahnhaltelpunkt Schaidt um 9.40 Uhr, Abfahrt ist 9.46 Uhr über Neustadt-Bad Dürkheim nach Freinsheim, wo sie gegen 11.15 Uhr ankommen werden. Vom dortigen Bahnhof aus begibt sich die Gruppe zum Einstieg des etwa sieben Kilometer langen Wanderweges durch die Weinlage „Musikantenbuckel“. Sie führt ausschließlich über befestigte Wege, die Steigungen sind nur gering und somit für jeden geeignet. Die Wanderer werden tolle Aussichten ins Leininger Land, an die Haardt und Richtung Odenwald genießen können. Entlang der Wanderstrecke laden Freinsheimer Winzer an 16 Stationen zur Einkehr. Die eine oder andere passende „Location“ wird bestimmt zum Bleiben zusagen. Das kulinarische Angebot ist sehr vielfältig. Mehr siehe unter: <https://www.weinwanderung.net/freinsheim-rotweinwanderung> und <http://resc.deskline.net/documents/1/RPT/ebbd3dab-9aad-4c7f-9017-54c035915dae/file.pdf>. Zum Abschluss bietet sich noch ein Rundgang (ohne Führung) durch das mittelalterliche 5000-Einwohnerstädtchen Freinsheim an. Die Rückfahrt nach Schaidt wird um 17.45 Uhr angetreten und gegen 19.15 Uhr wird laut Plan die Ankunft erfolgen.

Schülerjahrgangstreffen 1937

Schaidt. Der Jahrgang 1937 trifft sich am Sonntag, 26. Januar, 12 Uhr im Tennisheim in Steinfeld.

Fahrt des Seniorenbeirates 2020

Der Seniorenbeirat der Stadt Wörth lädt vom 22. bis 27. August zu einer Fahrt für Jedermann rund um Güstrow, Mecklenburgisches Seenparadies und an die Ostseeküste ein.

Die Fahrt führt in Richtung Frankfurt, Kassel, Göttingen und Hannover zum Reiseziel Güstrow Hotel „Am Schloßpark“, wo die Teilnehmer das Abendessen einnehmen.

Am nächsten Tag starten die Teilnehmer zur ersten Entdeckungstour. Begleitet durch einen Reiseleiter geht es in die einstige Residenzstadt und Landeshauptstadt Schwerin, wo sie das berühmte herzogliche Schloss am Schweriner See besuchen. Die Reiseleitung wird ebenso die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigen, wie u. a. den Dom St. Maria und St. Johannes.

Der dritte Urlaubstag steht ganz im Zeichen der Mecklenburgischen Seenplatte, die sich erstreckt von dem im Westen gelegenen Schweriner See über die Oberseen Plauer See, Fleesensee, Kölpinsee und Müritz. Von Güstrow fährt die Gruppe an die Müritz und legt den ersten Stopp in dem Heilbad Waren ein. Hier unternehmen die Ausflügler eine Entdeckungs-Schiffahrt auf der Müritz. Anschließend führt die Fahrt nach Federow. Im Müritz Nationalpark berühmt für seine See- und Fischadler besuchen sie die Fischadlerübertragung. Hier wird das Treiben am Fischadler-Horst live übertragen ebenso erhalten sie dort vom Naturpark Ranger interessante Infos. Danach lernen sie noch eine Besonderheit der Region kennen, die Pommeranzen, eine Urform der Orangen. In der Wasserburg Liepen ist ein Besuch mit Verkostung organisiert.

Am vierten Tag startet die Gruppe mit der Reiseleitung an die Ostseeküste. Die Fahrt führt zum Seebad Wustrow auf Fischland. Im Hafen liegen noch die so genannten Zeesen, Segelboote mit denen im Booden gefischt wurde. Gar nicht weit entfernt liegt die Künstlerkolonie Ahrenshoop auf dem Fischland und Darß. Weiter im Norden am Prerowstrom ist auch ein Stopp im Ostseebad Prerow geplant, bekannt durch die alte Seemannskirche aus dem 18. Jahrhundert. Am Abend erwartet die Teilnehmer im Hotel ein Mecklenburgischer Abend mit volkstümlicher musikalischer Unterhaltung.

Am fünften Tag reist die Gruppe an die Ostsee und wandelt auf den Spuren der Hanse. Erstes Ziel ist Rostock. Bei einer Stadtrundfahrt werden die Sehenswürdigkeiten entdeckt. Weiteres Ziel ist das ehemalige Fischerdorf Warnemünde und Bad Doberan, ehemalige Sommerresidenz des Mecklenburger Hofes mit dem Großherzoglichen Palais. Das Doberaner Münster, eine ehemalige Klosterkirche, wird die Gruppe besuchen. Nach diesem Besuch steigt sie in die weithin bekannte „Molli-Bahn“ und reist nach Heiligendamm, wo 2007 der G 8 Gipfel im historischen Grandhotel stattfand.

Am sechsten Tag tritt die Reisegruppe die Heimreise an. Der Fahrpreis beträgt 715 EUR pro Person, Einzelzimmerzuschlag: 50 EUR. Der Reisepreis pro Person enthält folgende Leistungen: 5 x Übernachtung/Halbpension im Hotel am Schlosspark in Güstrow; Tagesreiseleitung am 2., 3., 4 und 5. Tag; 1 x Eintritt Schloss Schwerin; 1 x Schiffahrt auf der Müritz; 1 x Besuch der Fischadlerübertragung; 1 x Verkostung der Pommeranze; 1 x Eintritt in das Münster in Bad Doberan; 1 x Fahrt mit der Moli Bahn; 1 x Mecklenburgischer Abend mit typischem Abendessen und volkstümlicher Musik. Es wird eine Reiserücktritt-Basischutz-Versicherung von 25,74 EUR pro Person als auch einen Reiserücktritt-Krankenversicherung-Komplettschutz von 35,75 EUR angeboten.

Anmeldungen werden von Werner Gimmel entgegengenommen, Tel. 06340-919521 oder E-Mail: werner.gimmel@t-online.de.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.woerth.de



Sport und Spiel

SV Büchelberg

Dienstag, 28.1.

19.15 Uhr Vorbereitungsspiel Landesliga Ost Bellheim - Büchelberg

Tennisclub Wörth

Der nächste Stammtisch der Hobbyspieler des Tennisclubs Wörth findet am Donnerstag, 23. Januar, wieder im Restaurant „Da Vinci“ am Fußballplatz des FC Bavaria ab 18 Uhr statt.

Bavaria Wintercup

Wörth. Am 1. und 2. Februar finden die alljährlichen Hallenturniere des FC Bavaria Wörth in der Bienwaldhalle statt. Samstags startet der Bavaria Wintercup mit dem E-Junioren Cup und mittags geht es weiter mit dem D-Junioren Cup.

Erstmals startet am Samstagabend um 19.30 Uhr der Bavaria Wintercup für Vereine, Firmen- und Freizeitmannschaften. Die Regularien und Anmeldungen könnten Interessierte beim Turnierkoordinator Maximilian Sitter unter Tel. 07271-3719 oder per E-Mail: maximilian.sitter@t-online erfahren bzw. die Anmeldung abgeben.

Meldeschluss für den Bavaria Cup ist am 26. Januar.

Sonntagmorgens geht es weiter mit dem Bambini Cup und mittags folgt der F-Junioren Cup.

Die Bevölkerung ist eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

TV 03 Wörth – Abt. Handball

Samstag, 25.1.

Bienwaldhalle

14.45 Uhr weibl. C Wörth 1 - Nieder-Olm

16.30 Uhr weibl. B Wörth - Nieder-Olm

18.15 Uhr männl. B Wörth - Kaiserslautern

20.00 Uhr Männer Wörth 2 - Offenbach 2

auswärts

14.00 Uhr Minis Wörth (Spielfest in Bellheim)

Sonntag, 26.1.

Bienwaldhalle

10.45 Uhr männl. E Wörth 1 - Offenbach 1

12.15 Uhr männl. E Wörth 2 - Rodalben

14.00 Uhr männl. C Wörth 2 - Landau 3

16.00 Uhr Frauen Wörth 1 - Bobenh./Roxh.

18.00 Uhr Männer Wörth 1 - Kaiserslautern

IGS-Halle

14.00 Uhr weibl. D Wörth - Landau

15.30 Uhr männl. D Wörth 1 - Kaiserslautern

17.00 Uhr männl. D Wörth 2 - Landau 2

Peter Geiger kommt als Trainer der ersten Mannschaft - Uwe Beyerle bleibt Trainer der zweiten Mannschaft



Peter Geiger wird ab der kommenden Saison die erste Herrenmannschaft des TV Wörth in der Handball-Pfzliga trainieren. Nachdem Frank Schindler Abteilungsleiter Helmut Wesper und dem Spielleiter der Männer André Wahl bekannt gegeben hatte, dass er nach der vierten Saison in Wörth als Trainer aufhöre - nachdem er eigentlich nur drei Jahre bleiben wollte -, musste der Verein sich nach einem neuen Trainer umsehen. „Dieser sollte Erfahrung haben, die Pfzliga kennen und an das Spielsystem von Schindler anknüpfen. Den haben wir mit Peter Geiger gefunden“, sagte Wahl nach Gesprächen mit ihm.

Der 54-jährige Chemiefacharbeiter, der seit 30 Jahren bei der BASF in Ludwigshafen arbeitet und in Rülzheim wohnt, war zuletzt vereinslos, hatte vorher ein Jahr die Friesenheimer A-Jugend in der Bundesliga trainiert, nachdem er zuvor zwei Jahre bei den Männern von Ottersheim/Bellheim/Zeiskam in der Pfalzliga tätig war.

Die zweite Mannschaft wird Uwe Beyerle noch ein weiteres Jahr trainieren.

TV Wörth – Abt. Tischtennis

Freitag, 24.1.

20.00 Uhr Spirkelbach - Herren 5

Samstag, 25.1.

19.00 Uhr Herren 1 - Edenkoben 2

19.00 Uhr Herren 2 - Bellheim 2

19.00 Uhr Maximiliansau 2 - Herren 3

FVP Maximiliansau – Abt. Tischtennis

Freitag, 24.1.

20.00 Uhr Herren – Heuchelheim-Klingen

Samstag, 25.1.

19.00 Uhr Herren II – Wörth III

Info auch unter: www.fvpm-tt.de.

Jahreshauptversammlung des FVP Maximiliansau

Der Vorstand des FVP Maximiliansau lädt seine Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, 31. Januar, 19 Uhr, ins Clubhaus, Rheinstraße 9 ein.

Die Tagesordnung beinhaltet:

- a. Ehrungen
- b. Berichte des Vorstandes und der einzelnen Sparten
- c. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- d. Entlastung des Vorstandes
- e. Beschluss über die Änderung der Satzung in folgenden Punkten:
 - 1.) § 1 Name, Sitz und Zweck erhält als zusätzlichen, neuen Unterpunkt 3: „Der Vereinszweck wird erreicht durch“
 - 2.) § 8/3 Anpassung der Einberufungsmodalitäten für eine außerordentliche Mitgliederversammlung
 - 3.) § 9/1 a Ergänzen der Begriffe „Vorsitzenden“ mit „Präsidenten“ sowie „stv. Vorsitzenden“ mit „Vizepräsidenten“
 - 4.) § 11/5 Neuregelung Etat der Abteilungen

Die Neufassung der Satzung kann im Clubhaus und der Geschäftsstelle nach vorheriger Anmeldung eingesehen werden.
Neuwahlen finden in dieser Versammlung keine statt.

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 27. Januar beim ersten Vorsitzenden Peter Pfaff oder bei der Geschäftsstelle Allmendgärten 17 eingereicht werden.

Volkslaufgruppe Maximiliansau

Generalversammlung mit Neuwahlen am 7. Februar

Am Freitag, 7. Februar, 20 Uhr, findet die Generalversammlung der Volkslaufgruppe Maximiliansau im DRK-Heim Maximiliansau (neben Rheinhalles), statt.

Tagesordnung

1. Berichte und Aussprache zu den Berichten; 1. Vorsitzender, Kassierer, Kassenprüfer
2. Bildung eines Wahlausschusses; Entlastung
3. Neuwahlen von Vorstand, Ausschuss und Kassenprüfern
4. Startgeldregelung 2018/19
5. 43. RHEIN-VOLKSLAUF am 21. März 2020
6. Termine
7. Lauftreff und Laufbeteiligung
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 31. Januar abzugeben.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten. Die Einladung erfolgt nur auf diesem Wege. Informationen auch auf der Website: www.vlg-maximiliansau.de.



Kirche

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexander.pommerening@bistum-speyer.de

Pastoralreferent: Joachim Schaarschmidt, Tel. 0151-14879858, joachim.schaarschmidt@bistum-speyer.de

Gemeindereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Kontaktzeiten in den einzelnen Gemeinden:

St. Laurentius Büchelberg, Pfarrhaus, Dorfbrunnenstraße 37

Dienstag 14.00 – 15.00 Uhr

St. Michael Hagenbach, Pfarrhaus, Ludwigstraße 13

Dienstag 15.30 – 18.00 Uhr

Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, Pfarrhaus, Cany-Barville-Straße 7

Die Kontaktzeit entfällt bis auf weiteres.

St. Laurentius Büchelberg

Am Wochenende 25./26.1. Einladung zu den Gottesdiensten in den anderen Gemeinden.

Donnerstag, 30.1.

18.30 Uhr Hl. Messe

Termine für die Erstkommunionvorbereitung in Maximiliansau

Woche 20. bis 24.1. 3. Gruppenstunde: „Die Fürbitten“ – Pfarrzentrum Maximiliansau

Woche 27. bis 31.1. 4. Gruppenstunde: „Die Lesungen“ – Pfarrzentrum Maximiliansau

Zeltlager 2020 in Weselberg

Vorlager: 29.7. bis 31.7.

Hauptlager: 1.8. bis 8.8.

Maria Himmelfahrt Maximiliansau

Freitag, 24.1.

18.00 Uhr Weihnachtliche Andacht vor der Krippe

Sonntag, 26.1.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 27.1.

20.00 Uhr Stilles Gebet vor dem Allerheiligsten

20.45 Uhr Abendgebet (Komplet)

Dienstag, 28.1.

09.00 Uhr Hl. Messe

Termine für die Erstkommunionvorbereitung in Wörth

Woche 20. bis 24.1. 3. Gruppenstunde: „Die Fürbitten“

Woche 27. bis 31.1. 4. Gruppenstunde: „Die Lesungen“

St. Theodard Wörth

Sonntag, 26.1.

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 29.1.

19.20 Uhr kfd-Tanzkreis

Donnerstag, 30.1. kein Gottesdienst

St. Ägidius Wörth

Freitag, 24.1.

14.30 Uhr Arbeitskreis

Sonntag, 26.1.

09.00 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Kindergottesdienst in St. Theodard

Mittwoch, 29.1.

14.00 Uhr Strickstubb,,

18.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung des Kirchenchors im Bayerischen Hof

Ökumenische Bibelgespräche

„Vergesst nicht...“ - Das 5. Buch Mose – Zugänge zum Deuteronomium

Beginn jeweils 19.30 Uhr

Dienstag, 28. Januar, mit Pfarrer W. Riegel, Prot. Friedenskirche, Gemeindegottesdienst, Mozartstraße 6a

Mittwoch, 5. Februar, mit Pfarrer F. Bernatz, ehem. Lupperthaus, Ludwigstraße 4 (St. Ägidius)

Donnerstag, 13. Februar, mit Pfarrer A. Pfautsch, im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19

Abschluss: Ökumenischer Gottesdienst am Sonntag, 16. Februar, 10.30 Uhr, Friedenskirche Wörth

Kirchenchor St. Ägidius Wörth

Am Mittwoch, 29. Januar, findet die Generalversammlung des Kirchenchors St. Ägidius Wörth im Bayerischen Hof statt. Beginn 20 Uhr.

Wünsche und Anträge bis 27. Januar an Ulrike Wiebelt, Tel. 3109.

Zuvor um 18.30 Uhr ist das Jahresgedächtnis für lebende und verstorbene Mitglieder des Kirchenchors in der Kirche St. Ägidius.

Pfarrer-Johann-Schiller-Haus Wörth

Dienstag, 28.1. kein Gottesdienst

Offene Sprechstunde montags 15.30 bis 16.30 Uhr

Das Altenhilfezentrum berät und steht bei allen Fragen zur Seite, die das Leben in der Einrichtung betrifft, ebenso für Hilfe oder Rat im Umgang mit demenzkranken Angehörigen. Info auch unter Tel. 07271-76090.

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

Pfarrei im Internet: www.pfarrei-kandel.de

Donnerstag, 23.1.

Schaidt: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Amt für Leszek Michalski

Freitag, 24.1.

Kandel: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

3. Sonntag im Jahreskreis - Lesejahr A

Samstag, 25.1.

Kath. Kirche Steinweiler: 18.00 Uhr Ökumenischer Neujahrsgottesdienst

Minfeld: 18.30 Uhr Vorabendmesse / Jahrgedächtnis für Peter Bitzer, Martha, Eugen und Rudi Seither

Sonntag, 26.1.

Krankenhauskapelle Kandel: 08.45 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Schaidt: 09.00 Uhr Wortgottesfeier

Kandel: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Steinweiler: 10.30 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 27.1.

Steinweiler: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 28.1.

Minfeld: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 29.1.

Steinweiler: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 30.1.

Schaidt: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Frauenversammlung

Die Vorstände und Helferkreise der kfd Minfeld, Schaidt und Steinweiler-Rohrbach treffen sich zur Frauenversammlung zum Informationsaustausch am Mittwoch, 29. Januar, 19.30 Uhr, im Pfarrheim in Schaidt, Hauptstraße 127.

Christuskirche Wörth

Samstag, 25.1.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Dreißigacker

Sonntag, 26.1.

14.30 bis 17.00 Uhr Kirchencafé im Gemeindehaus, Ottstraße 16

Dienstag, 28.1.

15.00 Uhr Präparandenstunde im Gemeindehaus, Ottstraße 16

Ab 18.00 Uhr Nähtreff (immer in den ungeraden Kalenderwochen) für alle Nähbegeisterte im Gemeindehaus Ottstraße 16. Info: Carmen Landes, Tel. 07271-3326

19.30 Uhr Ökumenische Bibelgespräch mit Pfarrer Riegel in der Friedenskirche Mozartstraße 6

Mittwoch, 29.1.

16.30 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum der Friedenskirche Mozartstr. 6

19.00 Uhr Treffen des Frauenkreises im Gemeindehaus, Ottstraße 16

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Presbyteriums im Gemeindehaus, Ottstr. 16

Vorschau:

Freitag, 31.1. bis 2. Februar Präparandenfreizeit

16.00 Uhr Festplatz Wörth – Abfahrt zur Präparandenfreizeit nach Ittlingen, gemeinsam mit den Präparanden aus Maximiliansau, Hagenbach und Wörth, Friedenskirche

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: Dienstags von 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr, donnerstags von 8.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Friedenskirche Wörth

Freitag, 24.1.

10.00 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindegottesdienst der Friedenskirche (oberer Eingang); Kontakt: Marie Sitzler, E-Mail: Marie.Sitzler@gmx.de

Samstag, 25.1.

10.00 bis 13.00 Uhr Kindergottesdienst mit Workshops und Mittagsimbiss in der Friedenskirche

Sonntag, 26.1.

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel

Dienstag, 28.1.

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch mit Pfarrer Riegel im Gemeindegottesdienst

Mittwoch, 29.1.

16.30 Uhr Kinderchorprobe

Ökumenische Bibelgespräche

Die katholischen und protestantischen Kirchengemeinden laden, wie auch schon in den vergangenen Jahren, zu vier Gesprächsabenden ein: Vergesst nicht...; Sieben Abschnitte aus dem 5. Buch Mose stehen im Mittelpunkt der ökumenischen Bibelgespräche. Das 5. Buch Mose ist mit langen Abschiedsreden als Vermächtnis Moses gestaltet: „Dies sind die Worte, die Mose zu ganz Israel redete jenseits des Jordans in der Wüste, ...“ Es beginnt mit einem Rückblick auf den Weg durch die Wüste, erinnert an die 10 Gebote, mahnt zu Got-

tesliebe und Gehorsam, bündelt die Gebote für das Leben im Land und im Bund mit Gott, spricht von Segen und Fluch, bietet Moses letzte Worte und erzählt von seinem Tod.

Jeder Abend beginnt um 19.30 Uhr und ist in sich abgeschlossen:

Dienstag, 28.1. mit Pfarrer Walter Riegel, Prot. Friedenskirche, Gemeindesaal, Mozartstraße 6

Mittwoch, 5.2. mit Pfarrer Fredi Bernatz, Lupperthaus, Ludwigstraße 4, (St. Ägidius)

Donnerstag, 13.2. mit Pfarrer Andreas H. Pfautsch, Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) ist unter Tel. 07271-8255 erreichbar.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Freitag 24.1.

09.45 Uhr Die Kirchenmäuse (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich im Pestalozzihaus

Samstag, 25.1.

10.30 bis 15.00 Uhr Kunterbunte Kinderkirche im Pestalozzihaus – Thema: „Hey, du hast Recht(e)!“; Da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen, wird um Anmeldung gebeten zu den Bürozeiten Tel. 4777 oder per E-Mail: pfarramt.maximiliansau@evkirchepfalz.de

Sonntag, 26.1.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer/in A. Guttzeit)

Dienstag, 28.1.

14.30 Uhr Der Frauenkreis trifft sich im Pestalozzihaus

17.30 bis 19.00 Uhr Präpi-Kurs

Donnerstag, 30.1.

10.30 Uhr Gottesdienst im Betreuten Wohnen

Aktuelle Informationen über Veranstaltungen in der Gemeinde sind auch auf der Homepage unter: www.prot-kirche-maximiliansau.de zu finden.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 26.1.

09.15 Uhr Gottesdienst, Niederrotterbach, Prädikant Wissing

10.15 Uhr Gottesdienst, Freckenfeld, Prädikant Wissing

Dienstag, 28.1.

15.45 Uhr Präparandenstunde, prot. Gemeindehaus in Freckenfeld

16.30 Uhr Konfirmandenstunde, prot. Gemeindehaus in Freckenfeld

Sonntag, 26. April, Jubelkonfirmation (Gold und Diamant) in Freckenfeld
Eingeladen sind all diejenigen, die vor 50 bzw. 60 Jahren, also im Jahre 1960 oder 1970 ihre Konfirmation begangen haben. Die Jubilare werden gebeten, die Adressenlisten zusammen zu stellen und im Pfarramt abzugeben. Dann erst können im Frühjahr die Einladungen verschickt werden.

Kirchendienst und Glockenläutedienst für katholische Gottesdienste in der protestantischen Wolfgangskirche in Freckenfeld

Die katholische Kirchengemeinde in Freckenfeld nutzt vertragsgemäß die protestantische Wolfgangskirche für ihre Gottesdienste und auch für Kasualien; d. h. Hochzeiten und Beerdigungen. Hierzu benötigt sie mindestens eine vertrauenswürdige Person aus der katholischen Kirchengemeinde, die den Kirchendienst für die katholischen Gottesdienste übernimmt. Dieses Ehrenamt ist derzeit vakant. Zu den Aufgaben gehören, u. a.; Vorbereiten der Kirche, Schließdienst; Heizung, Lautsprecher; und natürlich der Glockenläutedienst. Interessenten wenden sich bitte an das katholische Pfarrbüro in Minfeld, Tel. 07275-3482 oder an das Pfarramt in Kandel, Tel. 07275-1239.

Bürozeiten

Prot. Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147. Montags ist das Pfarramt geschlossen. Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit) mittwochs und freitags, 6.45 Uhr bis 7.30 Uhr. Darüber hinaus sind jederzeit Termine nach Vereinbarung möglich.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Freitag, 24.1.

19.30 Uhr Jugendtreff für alle Jugendlichen ab 12 Jahren, die Zeit und Lust haben zum Chillen, Kochen, Backen, Spielen, sich Treffen oder einfach mal gar nichts tun, Jugendraum im prot. Gemeindehaus

Sonntag, 26.1.

10.30 Uhr Wo wir dich loben – Lieder-Gottesdienst, Prot. Kirche Winden

Dienstag, 28.1.

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht, Prot. Gemeindehaus Minfeld

16.30 Uhr Präparandenunterricht, Prot. Gemeindehaus Minfeld

19.30 Uhr Elternabend zur Konfirmation, Prot. Gemeindehaus Minfeld. Infos rund um die Konfirmandenfreizeit und zur Konfirmation 2020.

Bürozeiten im Pfarramt

Das Pfarrbüro im Pfarramt Minfeld ist in der Regel donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr besetzt oder nach telefonischer Vereinbarung. Kontakt: Prot. Pfarramt, Tel. 07275-913080; E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de; Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.



Rat und Hilfe

Blutspende in Schaidt

Blutspenden hilft Leben retten. Deshalb veranstaltet das DRK Schaidt am Freitag, 24. Januar, im Bürgerhaus Schaidt seinen nächsten Blutspendetermin. Alle gesunden Menschen im Alter von 18 bis 69 Jahren haben in der Zeit von 17 bis 20 Uhr die Möglichkeit, Blut zu spenden und einen aktiven Beitrag zu ihrer und der Gesundheit anderer zu leisten. Erstspender dürfen nicht älter als 65 Jahre sein und alle Spendewilligen müssen ihren Personalausweis mitbringen.

Arbeiterwohlfahrt Maximiliansau

Smartphone/Tablet-Kurs für Senioren 60+

Wer bereits ein Smartphone besitzt und mit den schnellen Erklärungen der Kinder oder Enkel nicht zurechtkommt oder unsicher im Umgang mit dem Smartphone ist, ist bei diesem Kurs am richtigen Platz. Es werden die wichtigsten Grundkenntnisse ohne Zeitdruck vermittelt wie:

- Wie organisiere ich mein Smartphone
- Aufbau, Bedienelemente und Einstellungen
- Wie empfangen und sende ich E-Mails, SMS, wie verschicke ich Bilder
- Kostenlose nützliche Programme/Apps einrichten und ggfs. löschen
- Wie kann ich über WLAN ins Internet gehen
- Erstellung eines Google Accounts, Whats App, Google-Maps etc.

Diese und viele weitere Dinge werden erklärt und geübt. Am Ende des Kurses werden die Teilnehmer den Umgang mit ihrem Smartphone oder Tablet besser verstehen.

Bitte mitbringen: Stromladekabel. Wenn vorhanden, Datenkabel, E-Mail-Adresse und E-Mail-Passwort, Google-Login, iPhone-Nutzer ihr AppleLogin.

Kurstermine: Drei Montag-Nachmittage, 13.30 bis 15.30 Uhr am 3.2., 10.2. und 17.2., Altes Schulhaus, Schulstraße 5, Maximiliansau.

Kursleitung: Dipl.-Ing. Uta Eva Möller, Softwaretrainerin

Kosten: für AWO-Mitglieder 25 EUR, für Nicht-Mitglieder 35 EUR. Der Kurs ist begrenzt auf maximal zehn Teilnehmer. Info und Anmeldung: AWO Aktiv Hensel/Meyer, Tel. 07271-4088410 oder awo-maximiliansau@web.de.

Frauenselbsthilfe nach Krebs - Gruppe Wörth

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs - Gruppe Wörth trifft sich im Januar zum Jahresauftaktessen am 28. Januar, 17 Uhr, im „Landgasthof Goldenes Lamm“, Hauptstraße 53, 76764 Rheinzabern.

Die Gruppe freut sich auf ein gemütliches Zusammensein. Die Teilnehmer erwarten einige Informationen, das neue Jahresprogramm und natürlich ein leckeres Buffet. Unkostenbeitrag für das Büfett 20 EUR.

Anmeldung bitte unter Tel. 07275-2686 bei Ulrike Daum. Fahrgemeinschaften können gegründet werden.

www.frauenselbsthilfe.de; www.forum.frauenselbsthilfe.de

Termine der AWO 1. Halbjahr

Die Arbeiterwohlfahrt Maximiliansau gibt ihre Termine für das erste Halbjahr 2020 bekannt:

25.1. AKTIV Winterwanderung

3.2. Beginn Smartphone-Kurs, Altes Schulhaus/Pfortzer Stubb

16.2. AKTIV Winterwanderung

26.2. Heringsessen, Altes Schulhaus/Pfortzer Stubb

27.2. AKTIV Start Qi Gong Kurs, Tullahalle

15.3. AKTIV Frühlingwanderung

20.3. Erste Hilfe im Haushalt (DRK) für Senioren und Angehörige, Altes Schulhaus/Pfortzer Stubb

19.4. AKTIV Frühlingwanderung

9.5. AKTIV Tagesausflug Bahnfahrt nach Bad Friedrichshall, Stadtbesichtigung, Besichtigung mit Führung Salzbergwerk

20.6. Tagesausflug Busfahrt nach Frankfurt, Besichtigung FRA Flughafen, gemütlicher Abschluss

Seniornachmittage dienstags, mittwochs, freitags im Alten Schulhaus/Pfortzer Stubb

Qi Gong, donnerstags nach Anmeldung in der Tullahalle

ErlebniSTanz, dienstags, 19.30 Uhr, Tulla- bzw. Rheinhalle

Weitere Infos erhalten Interessierte Dienstag, Mittwoch, Freitag, 14 bis 18 Uhr, Altes Schulhaus/Pfortzer Stubb, Tel. 07271-4746 oder Tel. 07271-4088410

oder awo-maximiliansau@web.de bzw. jeweils zeitnah im Amtsblatt.



ander reden ist besser, als gegeneinander zu schweigen“ bietet das wöchentliche Kontaktcafé für Menschen mit psychischen Problemen, deren Angehörige sowie für alle Interessierte die Möglichkeit des gegenseitigen Austauschs. Bei einer Tasse Kaffee können Betroffene, Angehörige und Interessierte Gespräche führen, Erfahrungen und Informationen austauschen oder in gemütlicher Spielerunde einen Nachmittag in Gesellschaft genießen. Das Kontaktcafé findet in den Räumlichkeiten der Tagesstätte (Bismarckstraße 15 in Kandel) statt und wird von Claudia Guerrein-Rizakis und Carmen Lutz begleitet.

Samstag, 1. Februar, Brunch, 11 bis 13 Uhr; Beim monatlichen Brunch kann jeden 1. Samstag im Monat gemeinsam in der Tagesstätte (Bismarckstraße 15 in Kandel) gefrühstückt werden.

Weitere Infos bei der Sozialtherapeutischen Kette gGmbH, Zentrum für seelische Gesundheit, Bismarckstraße 15 in 76870 Kandel, Tel. 07275-913063.

Familienbüro in der Stadt Wörth

Das Familienbüro hilft bei:

- allen familienspezifischen Themen
- Erziehungsfragen
- Kontakten zu Ämtern
- entlastenden Gesprächen

Die Beratung ist individuell, vertraulich und kostenlos.

Sprechstunden des Familienbüros:

Montags von 10 bis 12 Uhr

Dienstags von 16 bis 18 Uhr

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpartnerin: Olga Schrejder (B. Sc. Psychologin), Dorschbergstraße 6, 76744 Wörth, Tel. 07271-13200-13, E-Mail: familienbuero-woerth@ib.de.



Spendenübergabe DRK-Ortsverein Wörth



Der DRK-Ortsverein Wörth konnte am 17. Januar Herrn Stefan Steigner 1.000 EUR als Spende für die wichtige Arbeit bei „Prinzip Hoffnung e.V.“ übergeben. Dies wäre ohne die treuen Gäste, den Kuchenspendern und den Helfern beim Adventsbasar „Winterzauber 2019“ des DRK nicht möglich gewesen. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten.

Kontakt- und Informationsstelle

für Menschen mit psychischen Problemen

Die Kontaktstelle für Menschen mit psychischen Problemen bietet die Möglichkeit neue Bekanntschaften zu schließen, sich auszutauschen oder gemeinsam etwas zu unternehmen. An den Treffs können Interessierte nach Lust und Laune teilnehmen.

Donnerstag, 30. Januar, Kontaktcafé, 14 bis 16 Uhr; Unter dem Motto: „Mitein-

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Der Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau - eine Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Andersabhängige sowie für Angehörige lädt Interessierte zu seinen Treffen ein ins Kath. Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45, 76744 Wörth-Maximiliansau.

Termine:

jeden zweiten Freitag im Monat, 19.30 Uhr - Gruppenabend für Betroffene

jeden vierten Freitag im Monat, 19.30 Uhr - Gemeinsamer Gruppenabend Betroffene und Angehörige

Info und Kontakt: Tel. 07275-94194 oder 07271-42680.

Kreuzbund

Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige

Der Gruppenabend der Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige findet dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, in Wörth statt.

Info bei Alex Cunow, Tel. 0176-24528213, E-Mail: alex.cunow@t-online.de.

Pflegestützpunkt Wörth

Der Pflegestützpunkt informiert und berät hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und ihre Angehörigen über Unterstützungsmöglichkeiten. Beraten wird unabhängig, unverbindlich, kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht.

Kontakt: Pflegestützpunkt Wörth, Arthur-Nisio-Straße 23, 76744 Wörth, Elke Duthweiler, Tel. 07271-1320335, und Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-1320336.

Termine nach Vereinbarung.

Info auch unter www.psp-germersheim.de.





Martin Brandl MdL

Bürgersprechstunde in Wörth

Landtagsabgeordneter Martin Brandl (CDU) lädt ein zur Bürgersprechstunde am Montag, 27. Januar, ab 15 Uhr, in Wörth im Rathaus, Besprechungszimmer 203, 1. OG. Eine telefonische Voranmeldung unter Tel. 07272-7000611 ist erforderlich. Informationen, auch über weitere Sprechstunden, ebenfalls telefonisch oder unter www.brandl-martin.de.

SPD Maximiliansau lädt ein

Info-Stand mit Glühwein am 31. Januar

Die Stadt- und Ortsbeiräte der SPD sowie Ortsvorsteher Jochen Schaaf laden zum Info-Stand mit Glühwein unter dem Motto „Wir glühen für Maximiliansau“ ein. Der Info-Stand findet am 31. Januar von 17 bis 18.30 Uhr in der Eisenbahnstra-

ße 70 statt. Die Vertreter der SPD wollen dabei bei einem heißen Getränk und einer heißen Wurst mit den Bürgerinnen und Bürger über aktuelle Themen ins Gespräch kommen.

Alle Interessierte sind eingeladen.

NABU-Naturgarten-Vortrag in Mörzheim

Am Dienstag, 11. Februar, 19 bis 21 Uhr, lädt der NABU Landau-Stadt e.V. alle naturinteressierten Menschen zu einem abwechslungsreichen Vortrag „Wie gelingen Artenvielfalt und Naturschutz im eigenen Garten?“ ein. Der Landauer Biologe Ulf Janz zeigt beeindruckende Nahaufnahmen der Natur in seinem Hausgarten und berichtet von praktischen Erfahrungen, wie ein jeder den Artenreichtum fördern kann.

Veranstaltungsort ist der Weinprobierkeller des Weinguts Geißert in der Brühlstraße 24 in 76829 Landau-Mörzheim. Getränke und Knabbereien stehen bereit. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Es wird um Anmeldung im Naturschutzzentrum Hirtenhaus unter Tel. 06341-31628 oder per E-Mail: nsz-hirtenhaus@gmx.de gebeten.



Informationsabend

Di, 04.02.2020 17-19 Uhr

Berufsbildende Schule Germersheim/Wörth

Sichere dir die Vorteile unserer berufsbezogenen Abschlüsse!

Allgem. Hochschulreife am Beruflichen Gymnasium, Wirtschaft

Fachhochschulreife ausbildungsbegleitend und in der Höheren Berufsfachschule Wirtschaft oder Mechatronik

Mittlere Reife in den Berufsfachschulen (Technik, Wirtschaft, Pflege, Hauswirtschaft)

Berufl. Weiterbildung zum staatl. gepr. **Techniker / Betriebswirt** (vgl. Bachelor)

Pflegefachkraft in der 3-jährigen Berufsfachschule

Berufsreife im Berufsvorbereitungsjahr Technik und Hauswirtschaft



Germersheim
Paradeplatz 8



Wörth
H.-M.-Schleyer-Str. 3

Bestellschein-Anzeigenauftrag für private Kleinanzeigen

**Ausfüllen und per Fax an 063 21 - 39 39 66 oder
per Post an Fieguth-Amtsblätter,
Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt.**

Ausgabe(n):

- | | | |
|--------------------------------------|----------------------------------|---|
| <input type="radio"/> Bad Dürkheim | <input type="radio"/> Deidesheim | <input type="radio"/> Waldfischbach-Burgalben |
| <input type="radio"/> Meisenheim | <input type="radio"/> Wachenheim | <input type="radio"/> Bobenheim-Roxheim |
| <input type="radio"/> Mutterstadt | <input type="radio"/> Wörth | <input type="radio"/> Lamsheim-Heßheim |
| <input type="radio"/> Böhl-Iggelheim | <input type="radio"/> Haßloch | |
| <input type="radio"/> Freinsheim | <input type="radio"/> Maxdorf | |

**Anzeige
direkt unter
www.amtsblatt.net
schalten!**

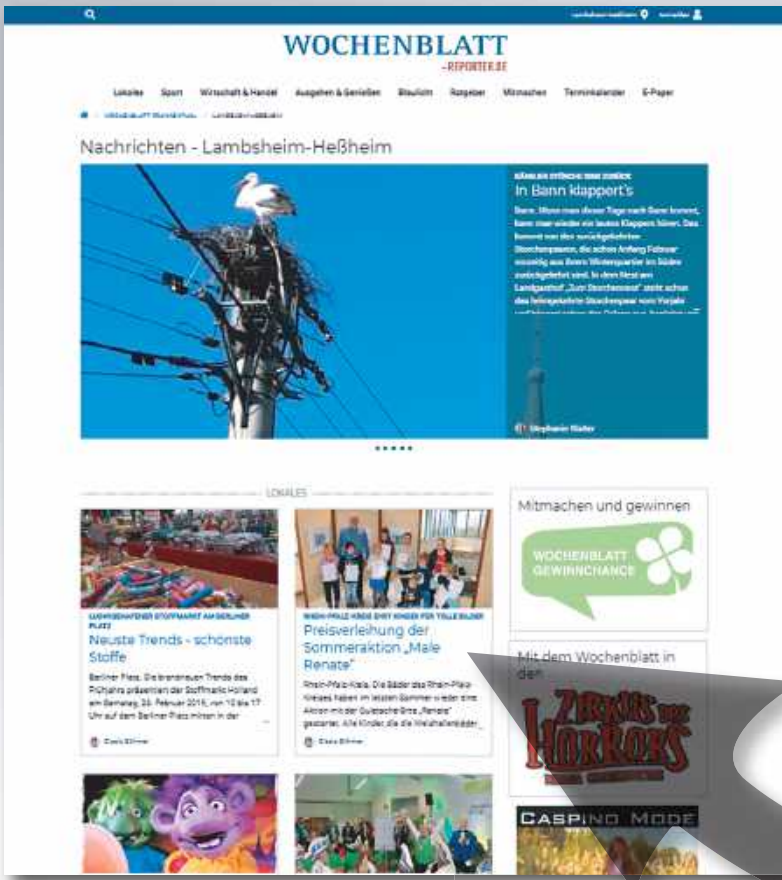
Erscheinungswoche(n): _____

Text: _____

**Preis: Pro Ausgabe und Erscheinungstermin fallen in der
Standardgröße (4 x 4 cm) 21,50 € inkl. MwSt. an.**

Einzugsermächtigung:

Name/Vorname: _____ Bank: _____
Telefon: _____ BLZ: _____
Straße: _____ Konto: _____
PLZ/Ort: _____ Datum/Unterschrift _____



Werden Sie Wochenblatt-Reporter!

Nutzen Sie die Möglichkeit und veröffentlichen Sie Ihre Artikel in voller Länge auf Wochenblatt-Reporter.de.

Profitieren Sie von der hohen Google-Auffindbarkeit.



757.000 Besuche im Monat

Die meisten kostenlosen, lokalen Inhalte





Grundbesitz und Immobilien schenken?

Die Risiken, Vor- und Nachteile sind genau abzuwägen! Beispiele zeigen, worauf es ankommt.

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.

Vorsicht bei modernen Übertragungsformen!

ISBN 978-3-8029-3497-1
12,95 EUR

WALHALLA
www.WALHALLA.de

Ab sofort - Vollzeit Mitarbeiter gesucht

für Betonarbeiten, versetzen von Grabanlagen und Arbeiten am Bau

Voraussetzung:

LKW Führerschein mit Anhänger (C1E) oder
nur Anhänger-Führerschein (BE)



**Bildhauerei
WEISBRODT**

Hauptstraße 20 • 67150 Niederkirchen
Tel. 0 63 26/86 58 • Fax 61 62 • info@bildhauerei.de

10372782_20_2

OHNE DEINE SPENDE GEHT'S NICHT!

Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de

Einsatzberichte, Fotos, Videos und Geschichten von der rauen See erleben:

f t i v #teamseenotretter

Naturschutz ohne Grenzen

Weltweit sind unzählige Tier- und Pflanzenarten vom Aussterben bedroht. NABU International schützt ihre Lebensräume – mit Projekten, die neben dem praktischen Naturschutz auch die Lebenssituation der Menschen vor Ort verbessern und zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen.

Werden Sie Förderer – ganz einfach auf www.NABU-International.de

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 7737 0205 0000 0117 0700
BIC: BFSWDE33XXX

Sie finden uns auch auf [facebook.com/nabu.international](https://www.facebook.com/nabu.international)

NABU International Naturschutzstiftung
Charitéstraße 3 · 10117 Berlin
Info@NABU-International.de
www.NABU-International.de

Elefanten in Ostafrika
Delfine in Neuseeland
Kraniche am Tanasee
Schneeleoparden in Zentralasien
Wildkaffeewälder in Äthiopien
Tiger im Himalaya

Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe

Leben

Spendenkonto **90 90 93**
Sparkasse Bonn • BLZ 380 500 00
www.kinderkrebshilfe.de

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Sie suchen neue Kunden?

Dann empfehlen wir Ihnen eine Zeitung, die ALLE erreicht.
Präsentieren Sie sich im Amtsblatt!

Lars Robbe
Telefon 07274 - 700-1785
Telefax 07274 - 7 03 0042
Mobil 01 73 - 988 52 63
E-Mail: lars.robbe@amtsblatt.net

Unser kompetenter Werbeberater ist für Sie da!

10376496_10_1



Trauer

Wir nehmen Abschied von unserem Vater,
Schwiegervater, Opa und Bruder

Danilo Kašanski

* 26. 2. 1943 † 14. 1. 2020

In stiller Trauer

Im Namen aller Angehörigen
Deine Kinder Danijela und Aleksandar

Traueranschrift:
Familie Kašanski c/o Trauerhilfe Stier
An der Bahn 9a, 76327 Pfinztal

Die Beisetzung findet in seiner Heimat
Sombor/Serbien statt.

10352306_10_1

*Ich habe das Joch meines Herrn geduldig getragen.
Von nun an ist sein Kreuz der Schmuck meiner Seele.*

Lotte Kluge

* 27. 10. 1923 † 25. 11. 2019

Allen, die ihrer gedachten und allen die sie mit uns
am 10. Januar 2020 zum Grab begleiteten, ein inniger
Dank.

Ein besonderes „Vergelt's Gott“ gilt Jolantha, die
uns zur Freundin wurde.

In stetem Gedenken
Wir

Wörth, im Januar 2020

10392011_10_1



WAS UNS BESONDERS MACHT?

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Wünsche –
auch nach dem Abschied.



Tel. 07271-950 33 07 | www.ruckpaul-bestattungen.de

10378229_10_1

Grabmale CHRIST

Neuanlagen
Abdeckplatten
Urnenanlagen
Abtragungen
Einebnungen
Schriften
Div. Reparaturen



Steinmetzwerkstatt
76744 Wörth
Im Bruch 4
Telefon (0 72 71) 35 13
www.grabmale-christ.de

9386249_80_8

MÄCHERLE BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10141370_30_3



Praktische Hilfe für Hinterbliebene

Sterbefälle bringen nicht nur Leid, sondern
verursachen auch Kosten. Dieser Ratgeber hilft,
richtig zu handeln und Kosten zu sparen.

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.

ISBN 978-3-8029-4083-5
nur 9,95 EUR



Mit der europäischen Erbrechtsverordnung

www.hoffmann-haustechnik.info



HOFFMANN
MEISTERBETRIEB

HAUSTECHNIK
SANITÄR • BAUBLECHNEREI • GASHEIZUNG • BAD-SANIERUNG
...damit's gut wird!



Obere Weide 1 • 76744 Wörth **07271 8530**

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi,
Ma, De, Eng.
sehr preiswert.
(gewerblich)
015792457295

WIR KAUFEN
Wohnmobile
+
Wohnwagen
Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.

Putzhilfe
Suche erfahrene
deutschsprachige
Putzhilfe.
Ca. 3 Std./Woche für
1-Personenhaushalt in
Maximiliansau.
Tel. 0175 5929867



NABU

Tatkräftige Holzliebhaber
suchen feuchtes Bauland!
Tel.: 030.284984-1574

Werden Sie Havel-Pate!
Schützen Sie mit uns diesen
einzigartigen Lebensraum und
seine Bewohner.

www.NABU.de/havel-pate
Paten@NABU.de



URLAUB IM ♥ DER MOSEL! z.B.
2x HP 90 €/5x HP 225 €/7x HP 316 €
Reichhaltiges Frühstücks- und Abendbuffet
André Faßbender, Zehnhausstr. 8, 56859 Bullay, Prosp. anf.
Hotel Mosella, T. 06542/93780, www.hotel-mosella.de

www.jobware.de

Der Stellenmarkt
für Fach- und
Führungskräfte.

Wir suchen fleißiges Bienchen für unser Team m/w

-Fahrer für den Seniorentransport

Für Morgens in der Zeit von ca.6.30 – 8.30 Uhr / Abends ca. 16.20 -18.30 Uhr
450€ Job

- **Pflegehilfskraft** in Teilzeit (50 % / 75 % / Aushilfe)
- **Betreuungskraft** in Teilzeit (50 %)
- **FSJ** (Freiwilliges Soziales Jahr)

Interesse Geweckt? Dann Bewerbe Dich oder Ruf uns an:

Seniorentagespflege Niederwiesen , In den Niederwiesen 8 , 76744 Wörth
Tel: 07271 / 9797626 oder Seniorentagespflege-Niederwiesen@web.de

Vortragsreihe Vorsorge 2.0 Erben und Vererben Selbstbestimmung



**Aufgrund der hohen Nachfrage wiederholen wir den Vortrag
Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung -Patientenverfügung**
Peter Meier (Vorsitzender des Verbandes berufsmäßig Bevollmächtigter e.V.) erläutert, wie Sie
bestmöglich Ihre Selbstbestimmung bis ans Lebensende erhalten. Der Vortrag dauert ca. eine Stunde
und es besteht im Anschluss die Möglichkeit individuelle Fragen zu stellen.
Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.

Do. 6. Februar 2020, 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Ort: Bestattungen Mächerle im Raum der Zeit
Dammstraße 16, 76744 Wörth am Rhein
Tel. 07271 126072 info@maecherle.de



Verein für Handel und Gewerbe

www.woerth-aktiv.de



Verein für
Handel & Gewerbe
Wörth e.V.




06.02.20
&
07.02.20
18:30 Uhr

Wörth spielt auf

Die IGS Wörth am Rhein & das Café Herzstück laden zum 1. Abend „Wörth spielt auf“ mit kulinarischer Menübegleitung in den Spielpausen ein. Ticketpreis € 29,- inklusive Menübegleitung zzgl. Getränke (€ 10,- vom Ticketpreis werden an die „Romankasse“ gespendet).

Café Herzstück • Marktstraße 12 (Gesundheitszentrum Wörth)
76744 Wörth • Tel.: 07271.989 55 85 • www.herzstueck-woerth.de

Qualitäts-Rauchmelder



Sicherheit
Haus der

Ihr Partner in Sicherheitsfragen
 Wörth-Maximiliansau
 Eisenbahnstraße 28a
 07271/13205-05

Einbruchschutz



Schließanlagen



AUTOVERMIETUNG

Preiswert umziehen • LKW und Transporter mieten

Autovermietung Ball
Bahnhofstr. 45
76744 Wörth
Tel.: 07271-7041/42
autohaus.ball@t-online.de



Matthias Schlindwein



Malerfachbetrieb

Alte Bahnmeisterei 4
76744 Wörth
Telefon 0 72 71 - 85 08
Telefax 0 72 71 - 23 98
Mobil 0 177 - 321 344 6

Tapezier-, Lackier- und
Malerarbeiten
Verputzarbeiten + Stuck
Gerüstbau
Fassadendämmung
Fassadenanstrich

E-mail: matthias.schlindwein@ihrmalerinwoerth.de

E-Bike-Auslaufmodelle HERCULES+FLYER CONWAY+VICTORIA

-15%



Hartmannstr. 25/TÜV Wörth
Tel: 78033 www.velo-center.de

gültig bis 15.02.2020

Besuchen Sie uns auch unter [facebook.com/velocenterhessert](https://www.facebook.com/velocenterhessert)

Fliesenverlegung Nietmann

- ◆ Fliesenverlegung
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Balkonsanierung
- ◆ Altbausanierung

Paul-Klee-Ring 17 · 76744 Wörth
Tel. 0 72 71-95 22 04
Fax 0 72 71-78 94 60
Mobil 01 77-7 53 98 14

www.fliesen-nietmann.de



Benjamin Knoblauch BAUMANAGEMENT GmbH

• Schlüsselfertigbau • Projektsteuerung • Bauleitung

In den Niederwiesen 1
76744 Wörth am Rhein

Fax: (07271) 12537
Telefon: (07271) 1320080

eMail: info@bk-bm.de

www.bk-bm.de



RITTER GARTENBEDARF

VERSELE-LAGA

deuka

Große Auswahl an
Geflügelfutter
und Zubehör



Luitpoldstraße 31 • 76744 Wörth
Tel. (0 72 71) 7 94 66 • Fax 12 95 66
www.gartenbedarf-ritter.de

Öffnungszeiten täglich von
08:30 - 12:00 + 14:00 - 18:00 Uhr
Samstags von 08:30 - 13:00 Uhr